



RICHTUNG WELTSPITZE

LACKIER UND KAROSSERIE CENTER LÜNEBURG | SEITE 5

LÜNEBURG FEIERT

10

FREIZEITIPPS

24

KULTUR

30

JOB & KARRIERE
MIT STELLENMARKT

★ TOLLE TICKETS ZU GEWINNEN ★

SKODA

Der Škoda Elroq



Jetzt Probe fahren

Bringt Ihr Business voran.

Wie weit wollen Sie mit Ihrem Business in Zukunft kommen? Der 100 % elektrische Škoda Elroq bringt Sie schon heute nach vorn. Sein Auftritt im klaren Modern-Solid-Design ist selbstbewusst, seine Antriebstechnologie zukunftsweisend und wie gemacht für einen eng getakteten Arbeitsalltag – kein Wunder, dass er auf Anhieb zum „Firmenauto des Jahres“ 2025¹ in der Klasse „E-Newcomer unter 50.000,- €“ gewählt wurde. Der Elroq beeindruckt mit einer großen Reichweite und starker Ladeleistung. Zahlreiche State-of-the-Art-Technologien unterstützen Sie auf Ihren Dienstreisen, moderne und intuitive Konnektivitätslösungen tragen ebenfalls zum hohen Fahrkomfort bei. Für noch mehr Fahrdynamik und Traktion stehen die 4x4-Varianten mit intelligentem Allradantrieb zur Wahl. Am besten gleich Probe fahren!

Abb. ist beispielhaft und zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

¹<https://www.firmenauto.de/events/fadj/firmenauto-des-jahres-2025-minicar-kleinwagen-kompaktklasse-topmodelle-im-fuhrpark/>

Autohaus Plaschka GmbH
Hamburger Straße 8
21339 Lüneburg
T 04131 223370
plaschka.com

Autohaus Plaschka GmbH
Lüneburger Straße 140
21423 Winsen (Luhe)
T 04171 888180
plaschka.com



**AUTOHAUS
PLASCHKA**

SEIT 1950



UNTERWEGS

Gefühlt sind zurzeit alle Leute irgendwie und irgendwo unterwegs, aktuell kann jeder etwas beitragen zum Thema Verkehr.

Die einen stöhnen über den Straßenverkehr mit seinen Tücken, sei es der mangelhafte Straßenbelag, die überfüllten Straßen oder aber der Kasten mit dem Blitzer, die anderen über den Schienenverkehr oder aber den Schienenersatzverkehr insbesondere. Letzterer macht aus dem Ansinnen, seinen Arbeitsplatz nicht nur in Uelzen, sondern gar in Hannover zu besetzen, ungelogen eine Tagesreise.

Andere stöhnen über Kleinigkeiten beim schon luxuriösen Radverkehr, wieder andere haben Angst, sich in den Urlaubsverkehr einzureihen oder bangen vor möglichem fehlenden Kerosin im Luftverkehr. Der Elbe-Fährverkehr, sofern er nicht bereits dem Hoch- oder Niedrigwasser zum Opfer gefallen ist, macht dem Schwenk zur

Schiffahrt im Allgemeinen und zum Schleusen- neubau im Speziellen alle Ehre.

Verkehrsteilnehmer zu sein, möglicherweise gar noch als Pendler, ist wahrlich kein Zuckerschlecken, auch wenn man sich eingesteht, dass auch Schienen mal erneuert werden müssen und Signale obendrein, wenn sie für uns auf Dauergrün stehen sollen.

Unser Tipp wäre, fügt euch in das Unabänderbare und seid möglichst viel dort unterwegs, wo

man mit netten Menschen Kurzweiliges zur Ablenkung genießen kann, unser heutiges Magazin ist übrigens wieder voll davon.

Viel Spaß bei der Lektüre – geht feiern!

Eure städtlicher

HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber

RAGANA NAUJOKS
Herausgeberin

Ihr Wohnzimmer im Freien. Bei jedem Wetter.

Mit Nelson Park Prime montiert in nur 14 Tagen!



- ✓ Echte Maßanfertigung statt Standardlösungen
- ✓ Alles aus einer Hand - von der Planung bis zur Montage
- ✓ Eigene Produktion in Eutin. Individuell. Wertbeständig.



Nelson Park Terrassendächer

Servicebüros:
21339 Lüneburg
In der Kemnau 24
0 41 31 / 6 97 02 06

29591 Römstedt
Bergstraße 3
0 58 21 / 54 26 95

www.nelsonpark-td.de



20



35



INHALT

Juni 2026



29

EDITORIAL 03
TITELTHEMA 05

Lüneburger Autolackierer will Weltmeister werden – Noah Seiler vom Lackier & Karosserie Center vertritt Deutschland in Shanghai

LEUTE 06
 Mit der Puste zum Erfolg – Michael Pape setzt sich für den Blasrohrsport ein

NEWS 09

- Ein Glücksmuseum für Lüneburg
- Fundsachenversteigerung am 8. Juli
- Wichtiger Schritt für feste Elbquerung
- „Lüneburg feiert“ vom 4. bis 7. Juni! Mehr als 70 Acts und 160 Stunden Programm
- Bronzetafel vom Timeloberg bleibt im Museum
- „Einfach heiraten“
- Ferienprogramm der Stadtjugendpflege

SPORT 16

- Lüneburger Footballer zurück auf dem Feld – Coaches blicken auf Saisonstart
- SVG auf vorläufigem Höhepunkt der Entwicklung – Volleyballer sind nach drei Finals inklusive Sieg im DVV-Pokal noch nicht satt

NACHGEFRAGT 18

Tankfrust ... und weiter?

SCHAUFENSTER DES MONATS 19

Am Berge

MUST HAVES 20

TOPADRESSEN 22

Bockelsberg & Rotes Feld

FREIZEITSPAß 24

Wohin in der Freizeit?

UNTERHALTUNG 28

BANDTIPP DES MONATS 29

The Nanny Goats

KULTUR 30

LÜNEBURG HIGHLIGHTS 32

UELZEN/BAD BEWENSEN HIGHLIGHTS 34

WINSEN HIGHLIGHTS 35

AUSWÄRTS 36

TERMINKALENDER 37

Alle Termine auf einen Blick

KINO 45

JOB & KARRIERE 46

- Jetzt für LÜNALE 2026 bewerben
- Erfahrung wird zur Superkraft
- Sprechzeit für Beschäftigte in der Ratsbücherei

INTERVIEW & MINIS 48

Autorin Jana Hensel

MINIS & LÜNEBURGER GESICHT 49

Andreas Wiebusch – Geschäftsführer der neuen gemeinsamen Regionalliegestelle

STADTLICHTER & IMPRESSUM 50

RÄTSEL 51



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

RG4

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

FOTOS: Spürsim24, Nastja Zukanova, Thomas Laukat



Kurt Kretschmer,
Rechtsanwalt, Schwerpunkt Baurecht



Katrin Brandt,
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und Immobilienrecht



Esther Granholm,
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verkehrsrecht



Nevzat Gergec,
Rechtsanwalt



Daniela Koop-Kauert,
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familien- und Verkehrsrecht

KGSW
Anwälte



Lüneburg

Bessemerstr. 3
 21339 Lüneburg
 Tel. (0 41 31) 78 96 00
www.kgs-w-anwaelte.de
 E-Mail kanzlei@kgs-w-anwaelte.com
 Parkplatz kostenlos direkt vor der Tür!





Geschäftsführer Dolph Klimach
und Fahrzeuglackierer Noah Seiler



LÜNEBURGER AUTOLACKIERER WILL WELTMEISTER WERDEN

NOAH SEILER VOM LACKIER & KAROSSERIE CENTER VERTRITT DEUTSCHLAND IN SHANGHAI

Beim Lackier & Karosserie Center Lüneburg arbeiten echte Profis. Das wird jetzt auch Noah Seiler, Mitarbeiter des Unternehmens im Gewerbegebiet Hafen, unter Beweis stellen. Der 21-jährige Fahrzeuglackierer wird Ende September bei den WorldSkills, den Weltmeisterschaften der Berufe in Shanghai, Deutschland im Bereich Fahrzeuglackierung vertreten.

Zuvor setzte sich Noah Seiler im März im Bundesleistungszentrum für den Beruf „Car Painting“ von WorldSkills Germany in Weiterstadt bei einem besonderen Training unter realen Wettbewerbsbedingungen gegen seine zwei Mitstreiter im Fahrzeuglackierer-Nationalteam durch. Gelöst werden mussten Weltmeisterschaftsaufgaben von 2024, wobei der Lüneburger den Nationaltrainer Mariusz Dechnig mit seinen Leistungen am meisten überzeugen konnte. Am Ende des intensiven Auswahltrainings stand fest: Noah Seiler wird das deutsche Team bei den WorldSkills 2026 vertreten. Der 21-Jährige hat ein klares Ziel vor Augen: „Auch

wenn ich weiß, dass die Konkurrenz stark ist, trete ich an, um Weltmeister zu werden.“ Ihm stehen nun intensive Trainingsmonate bevor – unter anderem ein internationaler Vorbereitungswettbewerb in Weiterstadt sowie Trainings und Freundschaftswettkämpfe in China, Kanada und Dänemark.

Noah Seiler gehört zum Team aus 28 Mitarbeitern von Fahrzeuglackierermeister Dolph Klimach, Inhaber des Lackier & Karosserie Centers Lüneburg. Der Betrieb kümmert sich nicht nur um die Lackierung von Fahrzeugen und Objekten sowie Industrielackierung, sondern übernimmt auch alle Aufträge rund um die Unfallinstandsetzung – von der Schadenmeldung über die Kalkulation bis zur Endreinigung. Zu den angebotenen Arbeiten gehören auch Glasreparatur, Neueinglasung und Ausbeularbeiten sowie Smart- und Spotrepair, Folierungen, Car Wrapping und Scheibentönungen. Für all diese Arbeiten stehen dem Unternehmen fast 1.000 Quadratmeter Fläche zur Verfügung. (JVE)



Lackier & Karosserie
Center Lüneburg

Meisterbetrieb

LACKIER & KAROSSERIE CENTER LÜNEBURG

Elso-Klöver-Straße 7 · 21337 Lüneburg

Tel. (0 41 31) 7 27 00 - 20

www.lack-lueneburg.de

Mo-Do 7-17 Uhr, Fr 7-15 Uhr



MIT DER PUSTE ZUM ERFOLG

MICHAEL PAPE SETZT SICH FÜR DEN
BLASROHRSPORT EIN



Michael Pape ist seit mehr als 30 Jahren passionierter Bogenschütze. Beim Schützenfest der Schützenkameradschaft (SK) Kirch-Westerweyhe im Landkreis Uelzen wurde der 67-Jährige vor Kurzem unerwartet Schützenkönig. Vielleicht war es sein Vorteil, dass er Experte für den Blasrohrsport ist, denn erstmals wurde beim Schützenfest mit dem Gewehr, dem Bogen und dem Blasrohr geschossen.

Der Blasrohrsport ist in ganz Deutschland vertreten, fristet jedoch ein Nischendasein. Michael Pape gefällt die Bezeichnung „Blasrohrschießen“ nicht, denn geschossen wird in dem Sport nicht – sondern mit dem Mund geblasen. Bis vor zwei Jahren übte der Berliner den Blasrohrsport im Verein TSV Spandau aus, in dem er viele Jahre Vereinsmanager war. Doch er und seine Frau hatten genug von Berlin und zogen näher an ihre Kinder und Enkelkinder im Raum Uelzen. Nun nennt er das Dorf Vinstedt in der Gemeinde Natendorf sein Zuhause. Hier kann seine Frau als leidenschaftliche Pferdesportlerin reiten, während Michel Pape dem Bogen- und Blasrohrsport nachgeht – inzwischen hauptsächlich als Trainer.

Der Blasrohrsport wirkt auf den ersten Blick unkonventionell, erinnert er doch an das Schießen von Papierkügelchen oder Erbsen aus der Kinderzeit, um anderen eins auszuwischen. Doch inzwischen gibt es professionelles Equipment und zahlreiche Wettbewerbe, die zeigen, dass es sich um eine ernst zu nehmende Sportart handelt.

VOM BOGENSCHIEßEN ZUM BLASROHR

Sportler war Michael Pape schon sein Leben lang. In den achtziger Jahren war er Leistungssportler im Squash. Als er aus dem Leistungssport ausstieg, machte er einen Abstecher zum Mountainbiken, doch ihm fehlte der Anspruch fürs Köpfchen. So landete er 1990 beim Bogenschießen. Über die Jahre baute der Berliner die Bogensport-Abteilung im TSV Spandau auf. „Das Bogenschießen habe ich in dem Verein rund 300 Leuten beigebracht“, erzählt der Schütze. Besonders das intuitive, meditative



Bogenschießen, bei dem Konzentration, das Fokussieren und Aufbauen von Spannung wichtiger sind als der Leistungsgedanke, wurde zu seinem Fachgebiet. „Ich war vernetzt wie eine Spinne im Gesundheitsnetzwerk – ich habe drei Ehen gerettet“, erzählt er.

Beim Blasrohrsport landete Michael Pape im Jahr 2013 durch einen Zufall. „Ein Freund von mir wurde verlassen, und das mussten wir mit Alkohol betrauern“, erinnert er sich. Pape hatte schon lange ein Blasrohr zu Hause, das er sich einst bestellt hatte. In ihrer Alkohollaune probierten die beiden Freunde ihr Glück mit dem Blasrohr, schossen aus fünf, aus sieben, aus zehn Metern auf die Zielscheibe. Und siehe da: Es machte Spaß und funktionierte gut! „Dann hat es mich gepackt“, erzählt der Schütze, der anfangs seine Blasrohre noch selbst baute. „Es gab zu der Zeit nur ganz wenige Quellen, wo man die kaufen konnte, und sie waren sehr teuer. Heute gibt es viele Läden mit Zubehör“, erzählt er und fügt hinzu: „Mein erstes Blasrohr hat eine Gummimuffe von einer Klospülung.“ Als Handwerker fiel ihm das Bauen der Rohre nicht schwer: Der Gas-Wasser-Installateur-Meister war in Berlin rund 20 Jahre lang selbstständig mit eigenen Unternehmen. Vor zweieinhalb Jahren ging er in den Ruhestand. „Mein erstes selbstgebautes Blasrohr ist wunderschön, es ist aus Bambus und innen mit Aluminium“, sagt Pape. Das



Bauen der Rohre machte ihm jahrelang Freude, doch nachdem er auch für Kameraden Blasrohre gebaut und einige verkauft hatte, beendete er es. „Ich wollte kein Geschäft draus machen“, sagt er.

Schon 2014 nahm Michael Pape an seinem ersten Blasrohrturnier in Bayern teil. Beigebracht hatte er sich den Sport selbst, mit selbstgebaute Rohren. In seinem Verein TSV Spandau baute er die Blasrohr-Abteilung auf, die heute

BEI UNS IM APARTMENT FINDET IHR EURE Trauringe UND VERLOBUNGSRINGE.



Die wohl größte Ringauswahl in Lüneburg.

Für jedes Budget die passenden Ringe.

Einzigartige Wohlfühlatmosphäre.

Unzählige Möglichkeiten für jeden Geschmack.

Über 30 Jahre Schmuckexpertise.

Jeder Ring wird exklusiv für Euch angefertigt.



YES
DAS
TRAU
RING
APART
MENT



SCAN DICH DIREKT ZUM
YES KONFIGURATOR

GRAPENGIESSERSTRASSE 45 | 21335 LÜNEBURG

TELEFON: 04131 / 224 95 89 | LUENEBURG@YES-TRAURINGE.DE | WWW.YES-TRAURINGE.DE



mehr als 50 Mitglieder habe, erzählt Pape. Das versucht er nun seit einem Dreivierteljahr auch in seinem neuen Verein, der SK Kirch-Westerweyhe. Einmal die Woche mittwochs von 16 bis 18 Uhr trainiert der 67-Jährige eine Gruppe im Blasrohrschießen im Schützenhaus. Acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer seien dabei, berichtet Pape, der Altersdurchschnitt liege bei 50 Jahren aufwärts.

INKLUSIVER SPORT

Blasrohrschießen ist ein Sport, den nahezu jeder ausüben kann. „Der Sport ist inklusiv“, meint Pape. So könnten auch Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Armhandicap teilnehmen, ebenso Adipöse oder chronisch Kranke. „Wir haben auch Teilnehmer mit MS und COPD“, erklärt der Trainer. Der Gesundheitsaspekt sei beim Blasrohrsport nicht zu vernachlässigen. Vor dem ersten Training werde bei jedem Teilnehmer zunächst das Lungenvolumen gemessen. Dieses würde

sich nach einigen Monaten Training im Blasrohrschießen deutlich verbessern, so seine Erfahrung. Lediglich Asthmatikern rät der Trainer, vor dem Blasrohrschießen zum Arzt zu gehen.

Neben der Puste kommt es beim Blasrohrsport auf Haltung, Stand und Konzentration an – der Erfolg würde sich ganz von alleine einstellen, meint der Schütze. Das Schöne an dem Sport seien die schnellen Erfolgserlebnisse, denn Blasrohrschießen sei nicht schwer. „Innerhalb von einer halben Stunde hat man ein Erfolgserlebnis“, so Pape. Das würden auch immer wieder die Schießserfolge bei Turnieren für jedermann sowie an seinen Ständen zeigen, die er beim Schützenfest oder anderen Festen für die Allgemeinheit aufstellt. Hier sei die Begeisterung bei Erwachsenen und Kindern oft groß – doch beim Training käme bedauerlicherweise hinterher doch selten jemand zum Schnuppern vorbei. Pape weiß: „Alle Schützenvereine haben Probleme

mit Mitgliederschwund. Das liegt zum einen am Überangebot an Freizeitmöglichkeiten, zum anderen an einer Waffenverdrossenheit. Dabei ist der Blasrohrsport ja eher ein Pusten statt Schießen.“

Angefangen wird beim Training bei Michael Pape mit einem Blasrohr mit 1,20 Metern Länge. Abhängig vom Lungenvolumen kann auch mit 1,60 Meter bis 1,70 Meter langen Blasrohren geschossen werden. Die 12,5 Zentimeter langen Pfeile, „Darts“ genannt, werden aus einer Entfernung von in der Regel sieben Metern auf die Kunststoff-Zielscheiben gepustet. Gezielt wird intuitiv mit beiden Augen, ein Visier gibt es beim Blasrohr nicht. Zugelassen sind beim Blasrohrschießen Kinder ab sieben Jahren, denn die Teilnehmer sollten ein Verständnis für die Sicherheitsregeln, Schießregeln und Kommandos aufbringen können. Und im Vergleich zu anderen Sportarten ist die Ausrüstung im Blasrohrsport nicht teuer in der Anschaffung.

ANDERE KÖNNEN AUFS TREPPCHEN

Michael Pape hat in seinem Garten die Möglichkeit, mit dem Bogen und Blasrohr zu schießen, was er auch zur Entspannung macht. Zweimal die Woche fährt er zum Schützenhaus zum Bogenschießen, einmal die Woche zum Blasrohrschießen. Nachdem Michael Pape schon viele Erfolge bei Meisterschaften im Blasrohrsport einfahren konnte, ist es ihm nun wichtiger, anderen den Sport beizubringen und den Sport bekannter zu machen. „Ich muss nicht mehr aufs Treppchen steigen. Es reicht, wenn das andere machen“, meint der 67-Jährige. Sein bester Schütze, der vor sechs Monaten mit dem Sport angefangen habe, habe ihn jetzt schon überholt. „Aber der schießt auch eine Stunde pro Tag, das mache ich nicht.“

Um den Blasrohrsport noch abwechslungsreicher zu machen, werden bei Turnieren auch Spielereien eingebaut. So gab es im Mai im SK Kirch-Westerweyhe ein Jedermannturnier mit Uhlenköperturnier, bei dem aus zehn Metern Entfernung eine an der Zielscheibe befestigte Erdnuss aus ihrer Schale befreit und dann der Erdnusskern getroffen werden musste. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten eine Stunde Zeit und schossen ununterbrochen mit dem Blasrohr auf die Erdnuss. Eine Teilnehmerin schaffte die Aufgabe tatsächlich kurz vor dem Ablauf der 60 Minuten.

Wer den Blasrohrsport einmal hautnah erleben möchte, kann am Sonntag, 28. Juni, ab 14 Uhr beim Bogen- und Blasrohrschützenfest beim SK Kirch-Westerweyhe vorbeischaun. Auch beim Blasrohr-Training am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr können Interessierte jederzeit vorbeikommen. (JVE)

EIN GLÜCKSMUSEUM FÜR LÜNEBURG

Zwischen Alltag, Einkaufsbummel und Kaffeepause findet man direkt am Markt, mitten im Galeria Lüneburg derzeit etwas, das auf den ersten Blick überrascht – und auf den zweiten tief berührt. Dort, im Restaurantbereich, lädt die interaktive Ausstellung „Glücksexpedition“ Menschen dazu ein, stehen zu bleiben, zu fühlen, nachzudenken und ihre Haltung zum Leben zu überdenken.

Die Ausstellung ist der sichtbare Anfang einer Vision, die viel größer ist – ein Glücksmuseum für Lüneburg. Die Initiative Glücksort Lüneburg mit dem Verein Ginkgo Glückswerk e.V. hat die klare Überzeugung: Wissen zur mentalen Gesundheit, Lebensfreude und Resilienz sollte für alle Menschen zugänglich sein. Auch das ist Chancengleichheit. Erfolgreich kannst du nur sein, wenn du weißt, wie du dem Leben begegnen kannst und dass du die Wahl hast, wie du es einordnest und gestaltest.

Während wir in Schule und Beruf viel über Leistung und Anpassung funktionieren, bleibt

eine entscheidende Frage oft unbeantwortet: Was brauchen wir, um uns ein wirklich erfülltes und glückliches Leben aufzubauen?

Genau hier setzt die Glücksexpedition an.

Mit interaktiven Stationen, überraschenden Perspektiven und kleinen Erlebnissen macht die Ausstellung etwas sichtbar, das in unserer Gesellschaft oft zu wenig Raum bekommt.

Aber es passiert noch mehr: Hier begegnen sich plötzlich Menschen, die sonst vielleicht aneinander vorbeigelaufen wären.

Integriert ins Konzept des Glücksmuseums ist ein Begegnungsort – gerade in einer Zeit, in der Einsamkeit bei jungen wie älteren Menschen immer mehr zunimmt, könnte man hier Menschen die Gelegenheit schaffen, einander zuzuhören, Lebenserfahrung zu teilen, Geschichten weiterzugeben und sich gegenseitig zu begleiten. (JVE)



[ANZEIGE]

QUALIFIZIERTER VORSCHULUNTERRICHT

EINSCHULUNG 2027

SchulStart e.V. bietet für Kinder, die im Sommer 2027 eingeschult werden, einen qualifizierten Vorschulunterricht (Start Sommer 2026) an, der Vorschulkindern den Einstieg in die Grundschule erleichtert. An einem Nachmittag in der Woche erteilt eine erfahrene Lehrerin in einer Kleingruppe diesen Vorschulunterricht.

Eine Besonderheit ist, dass die Grundschullehrerin gleichzeitig über das Montessori-Diplom verfügt. So ist der Vorschulunterricht besonders qualifiziert und nachhaltig für die Kinder. Warum Vorschulunterricht?

Beim Lernen in einer Vorschulklasse können die Kinder die für sie notwendigen grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten für ein erfolgreiches Lernen in der Grundschule erwerben wie zum Beispiel

- Konzentrations- und Merkfähigkeit erweitern
- Sprechbereitschaft und Sprechfähigkeit fördern
- Grob- und Feinmotorik weiter ausbilden
- Lernbereitschaft fördern und wecken
- Selbstvertrauen aufbauen und festigen.

Darüber hinaus werden sprachliche und mathematische Fähigkeiten geschult. Dies betrifft das grundlegende Mengenverständnis, den ers-

ten Umgang mit Zahlen, Buchstaben und Wörtern sowie das Trainieren des korrekten mündlichen Sprachgebrauchs.

Der Unterricht findet im Wilschenbrucher Weg 84, Lüneburg statt. Eine Teilnahme im Rahmen eines Schnupperunterrichts ist möglich. Interessierte Eltern können das kostenlose pädagogische Konzept anfordern. Informationen erteilt Frau Lübbers unter Tel. (01 72) 9 14 06 22 und info@schulstartev.de.

www.schulstartev.de

FUNDSACHEN- VERSTEIGERUNG AM 8. JULI



Ihre Frist läuft bald ab: Zahlreiche Fundsachen und Fundfahräder hat das Bürgeramt wieder in seinem Fundus. Sechs Monate lang haben Eigentümerinnen und Eigentümer Zeit, sich zu melden, um ihr verlorenes Hab und Gut zurückzubekommen. Danach werden die rund 85 Fundfahräder, ein E-Scooter, ein Kinder-City-Roller, eine Nintendo Switch Spielekonsole, ein Koffer (Trolley), diverse Uhren, Silber- und Modeschmuck sowie In-Ear-Kopfhörer versteigert.

Der Termin dafür ist am Mittwoch, 8. Juli, 13 Uhr im Innenhof des Bürgeramtes an der Bardowicker Straße 23. Wer glaubt, unter den gefundenen Fundsachen oder Fundfahrädern, die zur Versteigerung stehen, sein Eigentum erkannt zu haben, kann seine Ansprüche noch bis zum 3. Juli, 12 Uhr, im Fundbüro der Hansestadt geltend machen. Das Büro ist Donnerstag von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Telefonisch ist das Fundbüro unter (0 41 31) 3 09 32 69 zu erreichen. Das Online-Fundbüro steht rund um die Uhr zur Verfügung: Unter www.hansestadt-lueneburg.de/fundbuero können alle, die etwas verloren haben, nachschauen, ob ihr Fundstück gefunden und abgegeben wurde. (SP)

WICHTIGER SCHRITT FÜR FESTE ELBQUERUNG

Eine feste Elbquerung zwischen Darchau (Landkreis Lüneburg) und Neu Darchau (Landkreis Lüchow-Dannenberg) ist ein gutes Stück konkreter geworden: Die Planfeststellungsbehörde des Landkreises Lüneburg hat jetzt für das Projekt den positiven Planfeststellungsbeschluss erlassen. Damit ist das behördliche Genehmigungs- und Beteiligungsverfahren erfolgreich abgeschlossen.

Der Planfeststellungsbeschluss umfasst 230 Seiten sowie rund 2.000 Seiten Planunterlagen. Bis zum 2. Juni liegen die Unterlagen für alle Interessierten öffentlich aus. Der Landrat hat dem

Kreistag den Beschluss zur Kenntnis gegeben und den Fahrplan zur weiteren Umsetzung des Projektes zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Ziel ist es, dass der Kreistag den kreiseigenen Betrieb für Straßenbau und -unterhaltung (SBU) beauftragt, die vom Land Niedersachsen in Aussicht gestellten Fördermittel in Höhe von 75 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten zu beantragen sowie die weiteren Planungsschritte einzuleiten.

Für Landrat Jens Böther markiert der Planfeststellungsbeschluss einen wichtigen Meilenstein: „Die Brücke ist eines der wichtigsten Infrastruk-

turprojekte für unsere Region. Mit der Elbbrücke werden unzählige Verbesserungen für die Menschen links und rechts der Elbe möglich.“

Die Elbbrücke Darchau-Neu Darchau wird als Verkehrsbrücke sowohl für Kraftfahrzeuge als auch für Radfahrerinnen und Radfahrer sowie Fußgängerinnen und Fußgänger ausgelegt. Sie soll als feste Querung die Lücke zwischen den derzeit bestehenden Brücken bei Dömitz und Lauenburg schließen und so die Mobilität, Erreichbarkeit und Versorgung der Menschen vor Ort deutlich verbessern. Die Baukosten belaufen sich nach derzeitigem Stand auf rund 97 Millionen Euro. (LK/JVE)





„LÜNEBURG FEIERT“ VOM 4. BIS 7. JUNI!

MEHR ALS 70 ACTS UND 160 STUNDEN PROGRAMM

Im Juni ist es endlich wieder so weit: „Lüneburg feiert!“ bringt die Hansestadt erneut zum Klingen. Vom 4. bis 7. Juni 2026 verwandelt sich die historische Innenstadt in eine beeindruckende Open-Air-Bühne und lädt zu einem besonderen Festivalwochenende ein – dieses Jahr sogar an vier Tagen.

Auch in diesem Jahr wird „Lüneburg feiert!“ etwas ganz Besonderes. Neben der Erweiterung auf vier Tage und der offiziellen Eröffnung schon am Donnerstag um 19:30 Uhr auf dem Marktplatz wird der Sonntag zusätzlich zum Erlebnis-Sonntag: Der Einzelhandel öffnet seine Türen in der Zeit von 13 bis 18 Uhr. Gleichzeitig finden der Aktionstag „Inklusion & Vielfalt“ sowie die Initiativenstraße rund um den Markt statt.

Echte Highlights bietet auch das Programm neben vielen Lüneburger Bands, Schulbands und dem Sportprogramm: Il Civetto, eine angesagte Berliner Band bringt viel gute Laune am Freitagabend auf den Markt. Gleichzeitig wird auf dem Sande der Schlager hochleben gelassen – mit-singen und tanzen garantiert.

Das Festival startet schon Donnerstag ab 18 Uhr bis 23 Uhr richtig durch. Die offizielle Eröffnung übernimmt Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch um 19:30 Uhr auf der Markt-Bühne.

Traditionell begeistert am Sonntag außerdem das VfL Spielfest im Liebesgrund mit Spiel, Spaß und Aktionen für die ganze Familie, Hüpfburg inklusive. Auch kulinarisch hat das

Festival viel zu bieten: Zahlreiche Essens- und Getränkestände laden dazu ein, sich durch die vielfältige Gastronomie der Stadt und der Welt zu probieren und das Wochenende genussvoll zu erleben.

Mit sieben Bühnen, mehr als 70 Acts und mehr als 160 Stunden Programm bietet „Lüneburg feiert“ 2026 für jeden Musikgeschmack und jedes Alter das passende Programm.

Von energiegeladenen Live-Konzerten über entspannte Sounds bis hin zu Sport, Familienaktionen und kulinarischen Highlights ist für alle etwas dabei. (LMG/JVE)



MEHR ZEIT FÜRS WESENTLICHE

WIE DIE KANZLEI BITTRICH & KOLLEGEN IHRE MANDANTEN VOR
UNNÖTIGEN STEUERFALLEN BEWAHRT

Strengere Regeln, automatische Zuschläge und enge Fristen setzen Steuerpflichtige unter Druck. Warum frühzeitige Beratung nicht nur Risiken minimiert, sondern echte Entlastung im Alltag schafft

Wenn der Alltag durchgetaktet ist, geraten steuerliche Pflichten schnell ins Hintertreffen. Genau hier setzt die Arbeit der Steuerberatung Bittrich & Kollegen an. Die Lüneburger Kanzlei begleitet Unternehmer, Selbstständige und Freiberufler in einem Umfeld, das wenig Spielraum für Nachlässigkeit lässt.

„Viele Probleme ließen sich vermeiden, wenn man rechtzeitig strukturiert arbeitet“, erklärt hierzu der Geschäftsführer Holger Bittrich. Ein klassisches Thema in der Beratung sind Verspätungszuschläge. Eine Sanktion, die greift, wenn Steuererklärungen nicht fristgerecht beim Finanzamt eingehen.

Was früher oft noch mit Kulanz behandelt wurde, ist heute klar geregelt. Die Abläufe sind nach Angaben des Beratungsteams automatisiert worden. Das Finanzamt reagiere konsequent, sobald Fristen überschritten würden. Für Betroffene be-

deutet es konkret, dass pro angefangenen Monat „Verspätung“ vollautomatisch sogenannte Verspätungszuschläge festgesetzt werden.

In der Praxis zeigt sich immer wieder, wie schnell sich diese Zusatzkosten summieren. „Viele unterschätzen das Risiko, wie schnell aus ein paar Wochen Verspätung eine echte Kostenbelastung wird“, so die Erfahrung der Kanzleikollegen.

Der Ansatz der Berater ist deshalb präventiv statt reaktiv. Die Kanzlei setzt auf frühzeitige Planung und enge Begleitung ihrer



bietet eine breit aufgestellte Betreuung, die sich konkret an den individuellen Lebensrealitäten orientiert. Ob stark beschäftigte Selbstständige oder mittelständische Unternehmer, der Anspruch bleibt derselbe. Steuerliche Sicherheit ohne zusätzlichen Stress.

Auch bei bereits versäumten Fristen sieht das Team Handlungsspielräume. „Wichtig ist, nicht zu warten. Je schneller reagiert wird, desto besser lassen sich Folgen begrenzen“, so Bittrich. In bestimmten Fällen – etwa bei Krankheit oder besonderen Belastungssituationen – seien auch nachträgliche Lösungen möglich.

Deutlich kritischer werden jedoch die mittelbaren Folgen. Verspätet aufgestellte Bilanzen wirken sich in der Regel auch auf die Bonität aus. Banken bewerten fehlende oder verspätete Abschlüsse häufig als Warnsignal, was Finanzierungen erschweren oder verteuern kann.

Gerade in wirtschaftlich angespannten Zeiten wird das für viele Unternehmen zum relevanten Faktor. Steuerliche Nachlässigkeit bleibt damit nicht auf das Finanzamt beschränkt, sondern wirkt direkt in die Unternehmensfinanzierung hinein.

Für die Lüneburger Experten ist klar, dass moderne Steuerberatung mehr ist als das Ausfüllen von Formularen. Künstliche Intelligenz, digitale Mandantenportale und flexible Beratungsmodelle machen die Kanzlei zu einem der technischen Vorreiter in der Region.

Das bedeutet schnellere Abläufe und ein spürbares Plus an Transparenz und Effizienz. „Wir verstehen uns als Dienstleister, der den Unternehmern den Rücken freihält. Unsere Mandanten sollen sich auf ihr Unternehmen und ihr Leben konzentrieren können, ohne ständig an Fristen denken zu müssen.“

Gerade in einer Zeit, in der gesetzliche Vorgaben strenger umgesetzt werden und ein gutes Bankrating von Bedeutung ist, wird dieser Ansatz immer wichtiger. Denn wer seine kaufmännischen Angelegenheiten professionell organisiert, schützt sich vor dem Verlust von Geld, Zeit und Renommee. Kaufmännische Organisation ist heute kein Nebenbereich mehr, sondern ein betriebswirtschaftlicher Erfolgsfaktor. Daher bietet Bittrich & Kollegen einem breiten Spektrum von Steuerpflichtigen an: „Wir können und wir wollen!“

BITTRICH & KOLLEGEN

ETL | STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Tel. (0 41 31) 75 99 00 · <https://bittrich.de/>

Mandanten. „Wir organisieren Fristen, kümmern uns um die Kommunikation mit dem Finanzamt und behalten alle Termine im Blick“, führt der Steuerberater Holger Bittrich aus. Ein entscheidender Vorteil ergibt sich dabei ganz automatisch. Wer mit einem Steuerberater zusammenarbeitet, profitiert in vielen Fällen von verlängerten Abgabefristen.

„Das verschafft unseren Mandanten nicht nur mehr Zeit, sondern vor allem Ruhe“, betonen die Mitarbeiter aus dem rund 80-köpfigen erfahrenen und engagierten Team. Die Kanzlei





Depotverwalter Andreas Bartels bei der Anbringung der Bronzeplatte in der Dauerausstellung des Museums

BRONZETAFEL VOM TIMELOBERG BLEIBT IM MUSEUM

Gut ein Jahr nach der erfolgreichen Sonderausstellung „Surrender 45 – Lüneburg im Fokus der Weltöffentlichkeit“ bereitet das Museum Lüne-

burg die dauerhafte Präsentation zentraler Objekte zur Kapitulation vom Mai 1945 vor. Neben den Überresten der Villa Häcklingen ist nun auch

die spektakulär wiederentdeckte Bronzetafel vom Timeloberg als Teil der Dauerausstellung des Museums zu sehen.

Beide Schaustücke sind Schlüsselobjekte der Lüneburger Erinnerungskultur. Die Fragmente der ehemaligen Möllering-Villa erinnern an jenen Ort im Stadtteil Häcklingen, an dem die Gespräche zur Teilkapitulation am 3. Mai 1945 vorbereitet wurden. Die Bronzetafel wiederum gehörte ursprünglich zum britischen Victory-Hill-Denkmal auf dem Timeloberg bei Wendisch Evern, das von den Briten am historischen Ort der Kapitulation der Wehrmacht vor Feldmarschall Montgomery vom 4. Mai 1945 errichtet wurde.

Die Geschichte der Tafel liest sich heute beinahe wie ein Kriminalfall: 1955 wurde sie vom Denkmal gestohlen und verschwand anschließend für Jahrzehnte. Erst 2025 tauchte sie nach anonymen Hinweisen, jahrelanger Spurensuche und einer diskreten Übergabe überraschend wieder auf.

Der dauerhaften Präsentation gingen Abstimmungen mit den zuständigen britischen Stellen zur langfristigen Präsentation der Bronzetafel voraus. Die Präsentation der Tafel wird durch Fotografien, Filmaufnahmen und erläuternde Texte ergänzt werden.

Mit der Integration dieser zentralen Exponate von „Surrender 45“ in die Dauerausstellung verbindet das Museum Lüneburg die Hoffnung, die Ereignisse rund um die Kapitulation vom Mai 1945 dauerhaft stärker im lokalen und regionalen Gedächtnis zu verankern. (ML)

„EINFACH HEIRATEN“

Am Freitag, 26. Juni, von 14 bis 18 Uhr findet in Lüneburg die Aktion „Einfach heiraten“ statt. Ein Team aus dem evangelischen Kirchenkreis Lüneburg bereitet alles vor für eine Segnung beziehungsweise Trauung in der Klosterkirche Lüne sowie im Garten und im Museum Lüneburg, auf der Terrasse und beim Lunabrunnen in der Ausstellung.

„Wir freuen uns auf alle, die sich am 26. Juni trauen beziehungsweise segnen lassen möchten. Ganz gleich, ob man schon standesamtlich verheiratet ist und sich nun den kirchlichen Segen wünscht, schon lange kirchlich verheiratet ist und diesen Segen zum Jubiläum mit Dank und dem Blick nach vorn erneuern möchte oder auch nicht verheiratet ist, aber



die Liebe einfach unter Gottes Schutz stellen möchte“, laden Pastorin Dorothea Noordveld und Pastorin Anja Kleinschmidt aus dem Vorbereitungsteam ein.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurden noch einmal Termine im Kloster Lüne freigeschaltet. Spontane Trauungen und Segnungen werden dafür im Kloster nicht mehr angeboten. Und wenn dann doch schon alle Plätze belegt sind? Im Museum ist an dem Nachmittag von 14 bis 17:30 Uhr auch jederzeit ein spontanes Dazukommen möglich. „Schaut vorbei! Keiner wird ohne Segen nach Hause gehen“, betont das Team. Bei den Vorbereitungen wirken Haupt- und Ehrenamtliche aus vielen Gemeinden des Kirchenkreises mit. (KL/JVE)

FERIENPROGRAMM DER STADTJUGENDPFLEGE

Auch in diesem Jahr können sich Kinder und Jugendliche auf ein abwechslungsreiches Angebot mit vielen Aktionen, Ausflügen und Ferienfahrten freuen. Die Jugendpflege der Hansestadt Lüneburg hat unter anderem Tagesfahrten in Freizeitparks und Angebote wie Bogenschießen am Bernsteinsee geplant. Besondere Highlights sind mehrtägige Ferienfahrten – etwa nach Rügen oder an den Dümmer See sowie eine Wanderung von Lüneburg bis an die Ostsee inklusive Übernachtungen.

„Bei der Planung sind erneut viele Wünsche und Ideen von Kindern und Jugendlichen eingeflossen – insbesondere aus den vergangenen Kinder- und Jugendkonferenzen. So ist ein vielfältiges und bunt gemischtes Programm entstanden“, sagt Stadtjugendpfleger Jens Döhrmann.

Alle Informationen zu Terminen, Anmeldungen und Teilnahmegebühren sind ab sofort auf der Website www.junges-lueneburg.de zu finden.



Jens Döhrmann, Mareilé Ehrhardt, Daniela Olbrich und Anette Struck von der Stadtjugendpflege

Weil Urlaub keine Frage des Portemonnaies sein sollte, können Familien bei der Hansestadt Lüneburg einen Zuschuss für Ferienfahrten beantragen. Auch freie Träger der Jugendhilfe, die Angebote der Jugendarbeit

durchführen, haben die Möglichkeit, entsprechende Fördermittel zu beantragen. Die Antragsformulare sowie die Richtlinien finden Interessierte unter www.junges-lueneburg.de/jugendfoerderung. (SP)

Gut beraten. Live und in Farbe.

Wir für Sie in Lüneburg und Umgebung.



Sparkasse
Lüneburg



LÜNEBURGER FOOTBALLER ZURÜCK AUF DEM FELD

COACHES BLICKEN AUF SAISONSTART

Der Duft von frisch gemähtem Rasen liegt in der Luft, die letzten Spielfeldmarkierungen werden gezogen und im Einlauftunnel steigt die Spannung: Die American Football-Saison in Lüneburg ist zurück – zumindest für die meisten Mannschaften.

Die U15-Flag-Mannschaft befindet sich mittlerweile in ihrer dritten Saison. Nachdem das Team im vergangenen Jahr gegen Mannschaften aus dem Süden Niedersachsens spielte, trifft es in dieser Saison vermehrt auf Teams aus dem Hamburger Raum. Dass die Nachwuchsfootballer auch gegen die traditionell starken Teams mithalten können, zeigte sich bereits in den ersten Begegnungen.

Der Heimauftritt gegen die Hamburg Ravens entwickelte sich zu einem echten Defense-Krimi. Beide Teams ließen lange Zeit keine Scores zu, so dass es punktlos in die Halbzeit ging. Auch in der zweiten Hälfte begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe, nun jedoch mit den ersten Punkten auf beiden Seiten. Durch einen Touchdown der Razorbacks gelang kurz vor Schluss der Ausgleich, so dass die Partie

in die Overtime ging. Dort konnten die Ravens punkten und das Spiel knapp mit 17:14 für sich entscheiden. Die weiteren Partien verlor das Team ebenfalls knapp. Headcoach Justin Ulinski blickt dennoch positiv auf die bisherige Saison: „Trotz der körperlichen Überlegenheit unserer Gegner konnten wir auf Augenhöhe mithalten.“

Auch die Hanseatic Knights mit Lüneburger U19-Spielern absolvierte bereits die ersten Spiele. Das erste Spiel gegen die Nordic Guardians erwies sich schnell als kräftezehrend. Starke Böen erschwerten das Passspiel erheblich, dazu unterbrachen zahlreiche Spielpausen den Rhythmus. Trotz der schwierigen Bedingungen kämpfte sich das Team zu zwei Touchdowns und gewann am Ende mit 12:8 in Flensburg. Beim zweiten Spiel in Elmshorn konnten die Knights zwischenzeitlich in Führung gehen, mussten sich am Ende jedoch den Fighting Pirates geschlagen geben. Headcoach Sven Rademacher bleibt dennoch optimistisch: „Wir haben intensiv und fokussiert trainiert – die Entwicklung jedes einzelnen Spielers ist deutlich zu sehen. Die Niederlage war ärgerlich, hat uns aber wichtige Erkenntnisse geliefert, an denen wir gezielt arbeiten.“

Etwas später als die Jugendteams starteten auch die Ladies in ihre neue Spielzeit. Mit den amtierenden deutschen Meisterinnen, den Hamburg Amazons, wartet direkt zum Auftakt eine anspruchsvolle Aufgabe. In ihrer ersten Saison in der höchsten deutschen Spielklasse treffen die Razorbacks damit gleich auf eines der stärksten Teams der Liga. Headcoach Mathias Reiß blickt zuversichtlich auf die Herausforderung: „Die Ladies hatten eine erfolgreiche erste Saison. Das daraus gewonnene Selbstvertrauen und die Motivation konnten wir mitnehmen, so dass die Stimmung im Team weiterhin sehr positiv ist. Jetzt freuen wir uns darauf, unser Können in der GFL1 gegen neue Mannschaften unter Beweis zu stellen.“

Auch das Herrenteam fiebert dem Saisonauftakt entgegen. Nachdem das erste Heimspiel kurzfristig verschoben werden musste, richtet sich der Fokus nun auf den 13. Juni. Dann empfängt die Mannschaft um Headcoach Linda Kork die Ritterhude Badgers und will sich erstmals in dieser Saison vor heimischer Kulisse präsentieren.

Weitere Informationen zu den Teams gibt es unter www.razorbacks.de. (LRB)



SVG AUF VORLÄUFIGEM HÖHEPUNKT DER ENTWICKLUNG

VOLLEYBALLER SIND NACH DREI FINALS INKLUSIVE SIEG IM DVV-POKAL NOCH NICHT SATT



Silbermedaillen zum Abschluss einer überaus erfolgreichen Saison gab es für Vizemeister SVG Lüneburg nach den Finals gegen Berlin

Die Volleyballer der SVG Lüneburg blicken auf die erfolgreichste Saison ihrer Vereinsgeschichte zurück. Dieser Satz wiederholt sich zwar Jahr für Jahr, entspricht aber dennoch stets der Wahrheit und ist daher umso bemerkenswerter. Denn trotz aller gesetzten Meilensteine seit dem Bundesliga-Aufstieg 2014 haben die LüneHünen erneut gezeigt: Es geht immer noch mehr. Wie jetzt mit drei Final-Teilnahmen.

Ein Garant dieses stetigen Fortschritts in der Entwicklung des Clubs ist die Beständigkeit auf der Entscheidungsebene mit Vereinsgründer und Geschäftsführer Andreas Bahlburg, Chefcoach Stefan Hübner sowie Sportlichem Leiter und Co-Trainer Bernd Schlesinger. Dieses Triumvirat bestimmt seit 2014 gemeinsam die Geschicke, Schlesinger kam sogar schon drei Jahre früher an Bahlburgs Seite. Nach dem Bundesligaaufstieg 2014 stieß dann Hübner, der 245-fache Ex-Nationalspieler mit Weltkarriere, dazu und startete in Lüneburg eine Laufbahn als Trainer, die dem 50-Jährigen längst die gleiche Anerkennung wie früher als Mittelblocker gebracht hat. Allen Abwerbeversuchen zum Trotz – inklusive Angebot als Bundestrainer – blieb er hier, verlängerte seinen Vertrag vorzeitig bis 2030.

In der nun abgelaufenen Saison 2025/26 erfüllte das Trio sich und den Fans einen lang gehegten

Traum: den ersten großen Titel in der Historie des seit 2006 bestehenden Vereins. Seit Ende Februar steht „deutscher Pokalsieger 2026“ in den Annalen. Da wurde in Mannheim nach drei vergeblichen Anläufen der VfB Friedrichshafen, immer noch Rekord-Pokalgewinner, geschlagen (3:2). Danach war sogar noch mehr möglich, denn die SVG wurde Triple-Finalist der Spielzeit, zog zunächst zum zweiten Mal nach 2024 in die Endspiele des CEV Cups ein und forderte dann noch zum zweiten Mal nach 2025 Abonnementsmeister Berlin in der Playoff-Finalserie der Bundesliga heraus.

Im CEV Cup, zweitwichtigster europäischer Vereins-Wettbewerb, war aber die Hürde Piacenza zu hoch, die LüneHünen unterlagen dem Gegner aus dem Land des aktuellen Weltmeisters Italien in Hin- und Rückspiel 0:3. Und im Kampf um die deutsche Meisterschaft waren die im Saisonverlauf schwächeren Berliner wieder in Topform, gewannen in der „Best-of-5“-Finalserie dreimal 3:1 und sicherten sich ihren zehnten Titel in Folge, den 16. insgesamt. Immerhin bewies die SVG zum wiederholten Mal, dass sie wieder ein Stück näher an den einst übermächtigen Gegner herangerückt ist und inzwischen landauf, landab als dessen größter Herausforderer wahrgenommen wird.

Diesem Status will die SVG weiter gerecht werden. „Wir sind noch längst nicht fertig“, so heißt die Parole für die weitere Entwicklung.

Dabei steht – anders als im letzten Sommer – nicht wieder ein kompletter Neuaufbau bevor. Damals blieben nur drei Spieler, nun ist es die Hälfte des 14er-Kaders. Und von diesen sieben spielten in den vergangenen Wochen fünf regelmäßig in der Anfangsformation: Santeri Vällimaa, Axel Enlund, Daniel Gruvaeus, Jackson Howe, Cole Young, Shane Holdaway und Youngster Joris Backhaus. Letzterer wird als Spieler des Internatsteam VC Olympia Berlin wie schon in der abgelaufenen Saison mit Zweitspielrecht dazugehören, das Talent schließt zunächst die Schule ab und stößt nach dem Jahreswechsel ganz zur SVG.

Die genannten Spieler sind inzwischen fast alle zu Lehrgangs-Maßnahmen ihrer Nationalmannschaften gefahren und geflogen. Lüneburg ganz verlassen haben Joshua Kunstmann, Ethan Champlin, Sho Takahashi, Christopher Byam, Jesse Elser, Axel Larsen und Neo Laumann.

Ihre Nachfolger werden demnächst nach und nach bekannt gegeben. Das Training beginnt dann wieder im August, die neue Bundesligasaison Mitte/Ende Oktober. (SVG)

TANKFRÜST ... UND WEITER?

Das Spiel mit den Treibstoffpreisen treibt einem – auch nach dem Einschreiten der Regierung – die Zornesröte ins Gesicht. Nicht nur dass die Rohstoffknappheit die Preise in die Höhe katapultiert, laut einer Untersuchung des ADAC geben etwa 20 Prozent der Ölmultis die Subventionen nicht in voller Höhe an die Kunden weiter. Haben die Spritpreise eigentlich Ihr Verhalten verändert?

Genau das haben wir in der letzten Woche Leute auf der Straße gefragt – und hier sind ihre Antworten:



**Kerstin Mäding (60),
Verwaltungsangestellte aus Brietlingen**

Eigentlich hab ich nicht viel ändern müssen, ich bin schon immer, wenn möglich, mit dem Fahrrad unterwegs gewesen. Wenn mal mit dem Auto unterwegs, dann aber bewusst.



**Dieter Schütte-Boelter (60),
Heilerzieher aus Südergellersen**

Ich war bisher schon viel mit dem Fahrrad unterwegs – und jetzt wieder noch viel mehr. Die Spritpreise haben meinen Trainingsstand deutlich verbessert.



**Nadine Michaelis (48)
aus Reppenstedt**

Ich muss gestehen, die Preisschraube hat meine Mobilität schon spürbar eingeschränkt, ich fahre spürbar weniger und schaue bei der Tankstelle schon sehr genau hin.



**Andreas Schuris (63),
Rentner aus Reppenstedt**

Die Preise haben mein Verhalten natürlich verändert, so manche Strecke fährt man jetzt, wenn möglich, mit den Öffis. Und bei der Urlaubsplanung mit dem Wohnmobil ist das Tanken zu einem schwer berechenbaren Faktor geworden.



**Lisa-Marie Bruenninski (31),
Marketing-Managerin aus Lüneburg**

Ich wohne in der Innenstadt, bin also viel zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs. Ich habe vor etwa einem Jahr mein Auto verkauft und nutze seitdem Carsharing oder mal ein Auto aus der Familie.



**Dirk Schlumbohm (46),
Fachverkäufer aus Scharnebeck**

Klar ist man bei diesen Preisen bewusster unterwegs, und der Weg zur Arbeit wird auch schon mal mit dem Fahrrad gestrampelt. Man fängt an, verschiedene Positionen mal wieder durchzurechnen, nach Alternativen zu suchen, auch beim Urlaub.

„SCHAUFENSTER DES MONATS“

... DIESES MAL: AM BERGE





ALLES IM GRÜNEN BEREICH

Ob gefüllt mit Guacamole, Kräuterquark, Salsa, Oliven, Snacks oder kleinen Süßigkeiten – diese Avocado Bowl bringt sofort gute Laune auf den Tisch. Dank passendem Deckel bleibt der Inhalt schön geschützt, während der braune Keramiklöffel direkt zum Servieren bereitliegt. So wird aus einer einfachen Schale ein witziges und zugleich praktisches Küchenaccessoire für Frühstück, Brunch, Abendessen, Party oder gemütliche Snackabende. **Avocado Bowl, Servierschale aus Keramik mit Löffel und Deckel 34,90 €**

→ GEGEHEN BEI www.spuersinn24.de

NEU IM SORTIMENT

Das Beste aus dänischem Design und Beleuchtung! Ob eine elegante Pendelleuchte für das Wohnzimmer oder über dem Esstisch, eine minimalistische Tischleuchte für das Büro oder eine stimmungsvolle Wandleuchte für das Schlafzimmer – in dieser Kollektion wird jeder fündig. Hochwertige, von Hand gefertigte Leuchten mit eigenwilliger Faltechnik sind ein echter Hingucker!

→ GEGEHEN BEI **Elektro König**
Lüneburger Straße 149 · 21423 Winsen
Tel. (0 41 71) 7 22 11 · www.leuchten-koenig.de
Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr



GUTER WURF

Das weiß-rote Salz- Pfefferstreuer-Set im Bowling-Kegel-Design bringt sportlichen Schwung auf jeden Tisch und macht Würzen zum echten Highlight. Das Gewürzstreuer-Set aus Keramik (Dolomit) ist eine originelle Geschenkidee für Bowling-Fans, Sportler und alle, die ausgefallene Küchenaccessoires lieben.

Salz- und Pfefferstreuer-Set in Bowling-Kegel-Optik 29,95 €

→ GEGEHEN BEI www.spuersinn24.de

FREDWEDDERIEN
 KÜCHENSTUDIO



Küchenstudio Fred Wedderien
 Artlenburger Landstraße 16
 (B209) 21365 Adendorf

☎ 0 4131 - 400 59 80
www.kuechen-wedderien.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 10.00 - 19.00 Uhr
 Sa 10.00 - 16.00 Uhr



EINE BRILLE, DIE MIT DEM TAG MITGEHT

Brillenträger kennen das: Draußen wünscht man sich ein getöntes Brillenglas gegen das grelle Licht, drinnen möchte man durch ein klares Glas schauen. Genau hier setzen selbsttönende Brillengläser an. Sie passen sich automatisch an das Umgebungslicht an – so schnell und gleichmäßig, dass man den Wechsel kaum bemerkt. Besonders angenehm sind die Gläser für alle, die auf helles Licht empfindlich reagieren und die sich einen Allrounder für ihre Augen wünschen. Für unterschiedliche Ansprüche gibt es von Rodenstock zwei Varianten. **Selbsttönende Brillengläser**

→ GESEHEN BEI www.rodenstock.de/brillenglaeser



FLATTERHAFT

Diese magnetische Schmetterling-Vase bringt einzelne Blumen, kleine Blüten oder feine Zweige besonders schön zur Geltung. Die kleine Vase besteht aus einem schmalen Glasröhrchen, auf das der weiße Schmetterling dekorativ aufgesteckt wird. So entsteht eine leichte, verspielte Mini-Vase, die fast wirkt, als hätte sich ein Schmetterling direkt neben der Blume niedergelassen. Dank des beiliegenden Metallplättchens lässt sich die kleine Wandvase flexibel befestigen. **Schmetterling-Vase magnetisch, kleine Wandvase für Blumen 14,95 €**

→ GESEHEN BEI www.spuersinn24.de

STILVOLL GRILLEN

Grillen mit Stil war noch nie so einfach: Der personalisierbare Grill-Caddy bringt alles an seinen Platz – von BBQ-Sauce bis Grillzange. Gefertigt aus stabilem Holz (oder Metall, je nach Ausführung) und mit praktischem Tragegriff, ist er funktional und sieht dabei verdammt gut aus. Ein Wunschtext wird direkt auf der Vorderseite eingraviert – ganz nach persönlichem Geschmack: klassisch, witzig oder als echtes Statement. **Personalisierbarer Grill-Caddy mit Text 39,99 €**

→ GESEHEN BEI www.radbag.de



WIR SCHAFFEN WOHN(T)RÄUME

*AUFSTOCKUNG

*ANBAUTEN

*GAUBEN

IHR SPEZIALIST FÜR DACHSANIERUNG

BOCKELSBERG

Das von Daniel Libeskind entworfene Zentralgebäude der Leuphana Universität ist das prägende Merkmal des Lüneburger Stadtteils Bockelsberg. Seinen Namen hat er von den kleinen buckligen Bergen, die in die „Lüneburger Schweiz“ ausliefen. Hiervon ist heute nichts mehr zu sehen. Der Bau der Scharnhorstkaserne in den 30er Jahren brachte eine neue Prägung, die sich mit dem Wechsel zum Campus nochmals veränderte. Geblieben sind der hohe Naherholungswert, Fischteiche und Ilmenau-Auen.

BACKWAREN

SOETEBIERS DORFBÄCKEREI



Ehrliches Handwerk. Regionale Verantwortung. Seit 1901. Soetebier ist eine der letzten echten Familienbäckereien der Region. Seit 125 Jahren backen wir mit Leidenschaft, nach bewährten Rezepten und mit echtem Handwerk. Unsere Stärke: kompromisslose Regionalität. Getreide aus einem Umkreis von maximal 30 Kilometern, kurze Wege, volle Transparenz – und bester Geschmack vom Mahlwerk bis zum fertigen Gebäck. Gebacken in unserer Backstube in Scharmbeck und täglich frisch in 14 Filialen nachhaltig geliefert – mit unseren neuen Elektro-Bussen. Mit REGIO PUR vernetzen wir regionale Produzentinnen und Produzenten sowie Handwerksbetriebe und stärken so ein echtes, lokales Netzwerk, das man schmeckt.

SOETEBIERS DORFBÄCKEREI GMBH

Scharmbecker Dorfstraße 2 a · 21423 Winsen
 soetebacht.de · regiopur.org
 Mo bis Fr 5:30 bis 18 Uhr, Sa 7 bis 16:30 Uhr,
 So/Feiertage 7:00 bis 16:30 Uhr



UNFALLCHIRURGIE

CHIRURGIE IM ROTEN FELD



Hüseyin Isik, Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie und Durchgangsarzt (Arbeits-, Wege- und Schulunfälle), führt in seiner Praxis mit einzigartigem Blick auf Lüneburg OPs in den Bereichen Haut-, Hand- und Fußchirurgie (vor allem Krallenzeh) offen und minimalinvasiv durch. Der Chirurg nimmt sich mit seiner einfühlsamen Art viel Zeit für seine Patienten. Termine werden kurzfristig vergeben, behandelt werden Patienten aller Kassen.

CHIRURGIE IM ROTEN FELD

Hüseyin Isik
 Willy-Brandt-Straße 2 · 21335 Lüneburg
 Tel. (0 41 31) 6 04 66 76
 www.chirurgie-lueneburg.de

ANWALTSKANZLEI

BIRR. SCHNEIDER & PARTNER

Die Anwaltskanzlei Birr. Schneider & Partner ist seit 25 Jahren im Roten Feld ansässig. Die hochspezialisierten Rechtsanwälte sind in den Bereichen Immobilienrecht, Baurecht, Familienrecht und Erbrecht tätig. Sie sind durch Fachanwaltstitel qualifiziert und verfügen über jahrzehntelange Erfahrung. Besonderen Wert legt die Kanzlei auf die persönliche Betreuung ihrer Mandanten, wobei deren Interessen stets im Mittelpunkt stehen. Beratungen werden nach Vereinbarung vor Ort, telefonisch oder per Video angeboten.



BIRR. SCHNEIDER & PARTNER RECHTSANWÄLTE

Volgerstraße 54 A · 21335 Lüneburg

Tel. (0 41 31) 9 69 08 88

www.birr-schneider.de

Bürozeiten: Mo-Fr 9-13 und 14-16:30 Uhr

Termine nach Vereinbarung



Birr. Schneider & Partner

VERLAG

STADTLICHTER - DAS MAGAZIN



Was ist los im Raum Lüneburg, Uelzen und Winsen? stadtlichter, das auflagenstärkste Veranstaltungsmagazin für Lifestyle und Kultur, bietet seinen Lesern seit mehr als 20 Jahren jeden Monat die wichtigsten Veranstaltungs-, Szene-, Wirtschafts-, Job- und Shoppingtipps. Möglich macht dies das kleine, aber feine Team um die Herausgeber Ragna Naujoks und Heribert Eickholt.

NordMagazine Verlag

Eickholt & Naujoks GbR

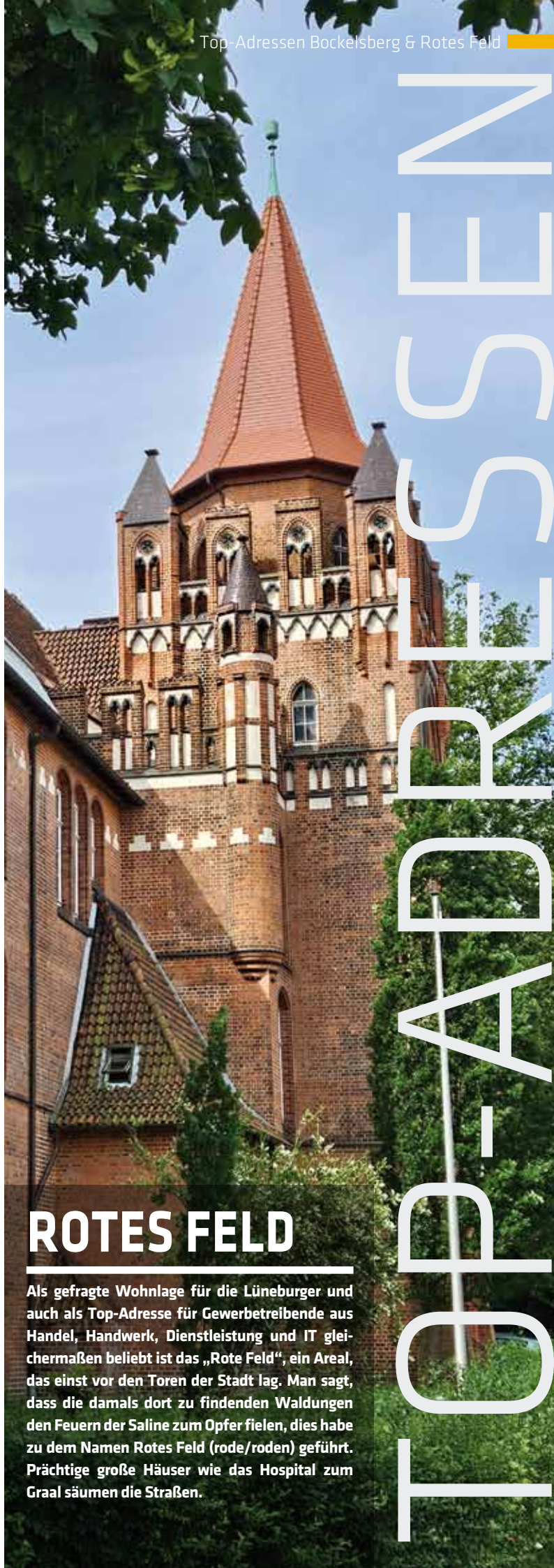
Feldstraße 37 · 21335 Lüneburg

Tel. (0 41 31) 580 76 20

redaktion@stadtlichter.com

www.stadtlichter.com

stadtlichter



TOP-ADRESSEN

ROTES FELD

Als gefragte Wohnlage für die Lüneburger und auch als Top-Adresse für Gewerbetreibende aus Handel, Handwerk, Dienstleistung und IT gleichermaßen beliebt ist das „Rote Feld“, ein Areal, das einst vor den Toren der Stadt lag. Man sagt, dass die damals dort zu findenden Waldungen den Feuern der Saline zum Opfer fielen, dies habe zu dem Namen Rotes Feld (rode/roden) geführt. Prächtige große Häuser wie das Hospital zum Graal säumen die Straßen.

WOHIN

IN DER FREIZEIT?



KLOSTER LÜNE MIT MUSEUM FÜR SAKRALE TEXTILKUNST

Im Kloster Lüne tauchen Besucher in eine besondere Welt ein, die die mittelalterliche Atmosphäre erleben lässt. Reich an Kunstschätzen und Historie lockt das Kloster immer wieder Filmproduktionen an diesen Ort. Von April bis Oktober finden Führungen durch den noch heute nahezu vollständig erhaltenen Gebäudekomplex statt. Besonders sehenswert ist auch das Museum für Sakrale Textilkunst. Die großen gestickten Bildteppiche und Banklaken zeigen die tiefe Beschäftigung der Lüneer Benediktinerinnen mit biblischen Themen und Heiligenlegenden und veranschaulichen das Leben und den Glauben vergangener Epochen. Zu den bedeutendsten der ausgestellten Kunstschätze zählen die beiden Prozessionsfahnen aus der Zeit um 1410.

KLOSTER LÜNE MIT MUSEUM FÜR SAKRALE TEXTILKUNST
 Am Domänenhof · 21337 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 5 23 18
 info@kloster-luene.de · www.kloster-luene.de
 Geöffnet Di-So 15-17 Uhr · Öffentliche Führungen Di-So 10:30 und 15 Uhr, sonn- und feiertags 11:30 und 15 Uhr



WASSERTURM LÜNEBURG

Seit Sommer 2000 ist der denkmalgeschützte Wasserturm ein Besuchermagnet. Auf der Aussichtsplattform in 56 Metern Höhe eröffnet sich ein fantastischer Panoramablick über Lüneburg und Umgebung. Der Aufzug bringt die Besucher barrierefrei bis auf die oberste Ebene, die Plattform ist dann über 20 Treppenstufen erreichbar. Im Inneren ist ein Gang durch den historischen Wasserbehälter ebenso spannend wie die moderne, interaktive Dauerausstellung „Wasserturm trifft Nachhaltigkeit – Wege in die Zukunft“. Welche Wasserthemen beschäftigen die Lüneburger besonders? Regelmäßige Konzerte runden das Programm ab.

WASSERTURM LÜNEBURG
 Am Wasserturm 1 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 7 89 59 20
 www.wasserturm.net · Täglich von 10-18 Uhr



TIERPARK KRÜZEN

Der Tierpark Krüzen wurde 1992 von Rudolf Drewke und seiner Frau gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, die bunte und vielgestaltige Tierwelt zu zeigen, seltene Wildtiere und gefährdete Haustierrassen zu züchten und für kommende Generationen zu bewahren. Im Tierpark können 600 Tiere aus 70 Arten von allen Kontinenten hautnah erlebt werden. Außerdem gibt es einen großzügig angelegten Spielplatz mit großer Hüpfburg und Kartbahn sowie eine Parkbahn, die kostenlos genutzt werden kann.

TIERPARK KRÜZEN
 Ziegelei 9 · 21483 Krüzen · Tel. (0 41 53) 33 34
 www.tierpark-kruezen.de

Tierpark Krüzen

Inh. R. Holger Drewke

Ziegelei 9 | 21483 Krüzen | Telefon: (04153) 33 34

1. März - 31. Okt.: 9 - 18 Uhr
 1. Nov. - 28. Feb.: 10 - 17 Uhr



über 600 Tiere | 70 Arten | 60.000m²

Café | Imbiss | großer Spielplatz mit Hüpfburg | Parkbahn

www.tierparkkruezen.de



Museumsdorf Hösseringen
 Landwirtschaftsmuseum Lüneburger Heide

Das Ausflugsziel für die ganze Familie

- Handwerk & Tiere
- Ausstellungen
- Aktionstage
- Mitmachaktionen
- Gaststätte



Landtagsplatz 2 | 29556 Hösseringen | Tel. 05826 1774 | museumsdorf-hoesseringen.de

DAS NEUE KANT-MUSEUM IM OSTPREUBISCHEN LANDESMUSEUM

Lüneburg präsentiert seit März 2026 Deutschlands erste und einzige Dauerausstellung über Immanuel Kant, den wohl wichtigsten Denker der Moderne. Zu sehen ist die größte Sammlung zu Kant überhaupt. Aber nicht nur das Leben des wichtigsten deutschen Aufklärers wird gezeigt. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen vielmehr sein Denken und seine Bedeutung für unsere heutige Welt: Erkenntnis, Moral, Frieden und Menschenrechte. Inszenierungen und interaktive Stationen schaffen einen direkten Zugang zu seiner Philosophie und animieren ganz nach dem Kantischen Motto zum „Selberdenken“. Anschaulich, unterhaltsam, modern und zum Anfassen wird Kants Philosophie in einer beeindruckenden Architektur jedem nahegebracht.

KANT-MUSEUM IM OSTPREUBISCHEN LANDESMUSEUM MIT DEUTSCHBALTISCHER ABTEILUNG

Heiligengeiststr. 38 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 75 99 50
www.ol-lg.de · Di-So 10-18 Uhr



MUSEUMSDORF HÖSSERINGEN

Heidschnucken in blühender Heidelandschaft, das rhythmische Klappern des Webstuhls, der Duft von Kräutern im Bauergarten und das leise Knistern des Feuers im Kötnerhaus... Im Museumsdorf Hösseringen lässt sich mit allen Sinnen spüren, wie einst in der Lüneburger Heide gelebt und gearbeitet wurde. In 30 historischen Gebäuden und wechselnden Ausstellungen gibt es viel Wissenswertes zu entdecken, während besondere Veranstaltungstage und Handwerksvorführungen die Vergangenheit lebendig werden lassen. Diese einzigartige Atmosphäre hat auch die Filmwelt in ihren Bann gezogen: 2025 diente das Museumsdorf als Drehort für die ARD-Serie „Schwarzes Gold“ – die Originalschauplätze lassen sich nun aus nächster Nähe erkunden.

MUSEUMSDORF HÖSSERINGEN

Landtagsplatz 2 · 29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 17 74
www.museumsdorf-hoesseringen.de
Di-So und feiertags 10:30-17:30 Uhr,
Gaststätte Fr-So und feiertags 12-17 Uhr



**Ausblick, Führungen,
Hochzeiten, Konzerte,
Veranstaltungen...**

Unsere aktuellen
Veranstaltungen finden
Sie unter: www.wasserturm.net

Öffnungszeiten täglich 10:00 - 18:00 Uhr

Trägerverein Wasserturm Lüneburg e. V.

Am Wasserturm 1
21335 Lüneburg
Tel.: 04131 789 59 20



Kant Museum

im Ostpreußischen
Landesmuseum



Textilmuseum im Kloster Lüne

Am Domänenhof · 21337 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 5 23 18
Di bis So 15-17 Uhr



LÜNEBURGS NEUER KULTURMAGNET

Heiligengeiststr. 38 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 75 99 50
www.ol-lg.de · Di-So 10-18 Uhr

SAMTGEMEINDE SCHARNEBECK IM HERZEN DER ELBTALAUE



Im Herzen der malerischen Lüneburger Elbtalaue liegt die Samtgemeinde Scharnebeck. Hier treffen Natur und Technik aufeinander. Schon von weitem ist das größte Schiffshebewerk Deutschlands über die flache Marschlandschaft zu sehen. Ein imposantes Bauwerk, voller technischer Raffinesse, welches es samt seiner Ausstellungshalle zu besichtigen gilt. Von der Besucherplattform aus fällt der Blick über die charmanten kleinen Dörfer der Region bis hin zu den Deichen des mächtigen Elbstroms. In den acht Mitgliedsgemeinden finden Naturbegeisterte alles, was das Herz höherschlagen lässt; malerische Teiche und Badeseen mit

weißem Sandstrand treffen hier auf verwunschen wirkende Wäldchen. Alle, die gern etwas Abenteuer im Urlaub hätten, kommen im Kletterwald oder bei einer Kanu- oder SUP-Board-Tour auf ihre Kosten.

Die zahlreichen idyllisch gelegenen Campingplätze und Ferienwohnungen der Region bieten die perfekte Übernachtungsmöglichkeit entlang des Elberadwegs. Zur Einkehr laden die gemütlichen Cafés und Hofläden ein. Hier kann bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen neue Energie getankt werden.

TIPP: In der Touristeninformation Scharnebeck gibt es weitere spannende Ausflugstipps, Souvenirs und Kartenmaterial. Hier können auch kostenfrei E-Bikes geladen werden.



SOCIAL MEDIA

Instagram: @tourismus_scharnebeck
Facebook: Tourismus Scharnebeck
www.tourismus-scharnebeck.de



PERSONENSCHIFFFAHRT WILCKE

Mit seinem Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“ bietet Jürgen Wilcke regelmäßig Ausflugsfahrten von Lauenburg nach Hamburg, Mölln und Hitzacker mit einstündigem Stopp am Zielort an. Ebenso stehen Fahrten zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit zweimaliger Durchfahung im Fahrplan als auch Fahrten mit unterschiedlichen Buffets. Eine Sitzplatzreservierung im Salon, freundlicher Service sowie informative Erläuterungen zur jeweiligen Strecke sind selbstverständlich. Zudem besteht die Möglichkeit, das Schiff als „schwimmendes Lokal“ für private als auch betriebliche Anlässe komplett zu buchen. Reisen für alle: Das Schiff ist nach Kriterien der Barrierefreiheit zertifiziert!

PERSONENSCHIFFFAHRT JÜRGEN WILCKE

Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“
Buchenweg 14 · 21380 Artlenburg · Tel. (0 41 39) 62 85
www.personenschiffahrt-wilcke.de



Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE 2026

Genießen Sie einen Ausflug auf dem Wasser und kommen Sie mit auf eine Schifftour **ab/bis Lauenburg**. Zusteigemöglichkeiten bestehen entlang der Strecken; auch die Buchung von Teil- und Einwegstrecken ist möglich.

Fahrt zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit Hebung	26 € p. P.
3.6., 11.6., 25.6., 1.7., 9.7., 15.7., 23.7., 29.7., 6.8., usw.	
Idyllische Tour auf dem Elbe-Lübeck-Kanal nach Mölln	44 € p. P.
27.5., 10.6., 24.6., 8.7., 22.7., 5.8., 19.8., 2.9., 16.9., 30.9.	
Schiffsausflug nach Hamburg inkl. Hafenerundfahrt	48 € p. P.
4.6., 14.6., 2.7., 16.7., 26.7., 2.8., 20.8., 6.9., 27.9.	
Elbe-Rundfahrt bis Höhe Bleckede und zurück	26 € p.P.
30.7., 27.8., 24.9., 8.10.	

Zudem Buffet-Fahrten ab/bis Hoopte in den Hamburger Hafen inklusive ausführlicher Hafenerundfahrt:

Fahrt mit Spargel-Bufferet am 7.6. zu 70 €, mit Brunch-Bufferet inkl. Filterkaffee /Tee am 5.7. und 11.10 zu je 70 €, mit bayrischem Bufferet am 3.10. zu 66 €, mit Herbstspezialitäten (Ente, Gans, Wild) am 14.11 und 15.11 zu je 72 € sowie mit Grünkohl am 28.11., 29.11. und 13.12. zu je 62 € pro Person.

Für geschlossene Gesellschaften (Vereinsausflüge, Familienfeiern, etc.) bieten wir ganzjährig auch Sonderfahrten an mit Termin / Streckenführung nach Wunsch. Auch Trauungen an Bord sind möglich.

Sprechen Sie uns gerne an; wir freuen uns auf Sie.

Personenschiffahrt Jürgen Wilcke
21380 Artlenburg Tel. 04139 – 62 85
info@personenschiffahrt-wilcke.de



KOSTÜM-STADTFÜHRUNGEN FÜR KINDER

Geschichte wird zum Greifen nah und macht gute Laune, wenn Kinder von sechs bis zwölf Jahren mit einer exklusiven Kinder-Kostümführung historisches Wissen erleben. Während der Ferien wird die Lüneburger Geschichte speziell für Kinder anschaulich gemacht – für eine Stunde verwandelt ein Kostümführer wie Brauergattin Vibeke Radke und Schiffer Peter Kloth trockene Geschichte in spannende und lustige Geschichten. Die Ferienaktion von Tourist-Information und dem Verein der Lüneburger Stadtführer e.V. ist online buchbar unter [https://buchung-lueneburg.info/stadtfuehrungen „Führungen für Kinder“](https://buchung-lueneburg.info/stadtfuehrungen_fuehrungen_fuer_kinder).



EREIGNISREICHE FREIZEIT FÜR DIE GANZE FAMILIE

Der neue Familienflyer 2026 der Lüneburg Marketing GmbH sorgt für eine ereignisreiche Freizeit für die ganze Familie und ist gefüllt mit Geheimtipps und Ausflugszielen in Lüneburg und der Region. Mit dieser praktischen Broschüre aus der Tourist-Information erhalten Familien in Lüneburg und Umgebung unerwartete Vorteile: 35 Coupons bieten vielfältige Ermäßigungen sowie Aktionen für Museen, Theater, Freizeitaktivitäten und Ausflugsziele in der Region zwischen Elbe und Heide. Der Flyer ist ideal für Einheimische sowie Auswärtige, die eine ausgefüllte Familienzeit in Lüneburg und Umgebung erleben möchten.

TOURIST-INFORMATION

Rathaus/ Am Markt · 21335 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 2 07 66 20
www.lueneburg.info/tourist-information
Mo-Fr 9:30-17 Uhr, Sa 9:30-16 Uhr, So 10-14 Uhr

LÜNEBURG FÜR GROSS UND KLEIN

2026

ENTHÄLT
35 COUPONS
INKL. AKTIONEN
UND RABATTE

SPANNENDE
AUSFLUGSZIELE
RICHTUNG ELBE
UND HEIDE



www.lueneburg.info

Der Familienflyer ist kostenfrei erhältlich
u.a. in der Tourist-Information im Rathaus





MAXIM LEO
**EINATMEN.
AUSATMEN.**

KOMISCH Was passiert, wenn eine gefühlsresistente Spitzenmanagerin ein Achtsamkeitstraining bei einem Coach absolvieren muss, der selbst in einer Sinnkrise steckt?

Marlene Buchholz soll Vorstandsvorsitzende des Aviola-Konzerns werden. Ihre Kollegen sind sich einig, dass sie fachlich hochkompetent ist – aber menschlich eine ziemliche Katastrophe. Weshalb sie zum Coaching in ein Brandenburger Schloss geschickt wird – zu Alex Grow, dem berühmten Seelenflüsterer.



JULIA VELLGUTH
Redakteurin

Humorvoller und be-
rührender Roman über
Achtsamkeit, Sinnsu-
che und Begegnungen

Was niemand weiß: Seine Academy steht kurz vor dem Bankrott und Alex hat selbst mit Panikattacken zu kämpfen. Marlene ist seine letzte Hoffnung, denn im Erfolgsfall winkt ein Großauftrag der Aviola. Doch die Klientin bleibt skeptisch und verschlossen – bis ein verletztes Wildschwein, ein schüchterner Hausmeister und ein 13-jähriges Mädchen auftauchen, die sie erahnen lassen, was im Leben wirklich zählt.

Kiwi, 23 €



CARO MATZKO
ALTE WUT

SCHONUNGSLOS Als Zehnjähriger floh Caro Matzkos Vater aus Ostpreußen. Er verlor seine Heimat, seine Kindheit und erlebte Dinge, die kein Mensch je vergisst. 80 Jahre später reist seine Tochter seine Fluchtroute zurück, auf der Suche nach Antworten. Sie will verstehen, warum sich die seelischen Verletzungen ihres Vaters in ihrem eigenen Leben fortpflanzen konnten. Wo liegt der Ursprung ihrer durchlebten Magersucht, ihrer Kämpfe gegen Depression und Burn-out? Wie vererben sich Traumata von einer Generation auf die nächste? Mit schonungsloser Ehrlichkeit und unerschrockenem Humor erzählt sie von einer Reise, die ihr alles abverlangt. **Piper, 24 €**



HANNAH RICHELL
DAS WOCHENENDE

PACKEND Zur Einweihung ihres luxuriösen Campingplatzes in Cornwall haben Max und Annie ihre alten Studienfreunde samt Kindern eingeladen: TV-Star Dominic, die Ärztin Kira sowie die Freigeister Jim und Suze. Doch schon am ersten Abend kommt es am Lagerfeuer zu einem handfesten Streit. Am nächsten Tag zieht von der zerklüfteten Küste her ein Unwetter auf. Als eines der Kinder nicht vom Strandausflug zurückkehrt, eskaliert die Situation. Inmitten des tosenden Sturms sind die Freunde auf sich allein gestellt. Alte Konflikte brechen auf, neue Geheimnisse kommen ans Licht, und irgendjemand spielt ein tödliches Spiel... **Rowohlt, 18 €**



LENA KUPKE
PAUSE

WARMHERZIG Manchmal zwingt einen das Leben zu einer Pause, ob man will oder nicht. Hanna will eigentlich nicht. Aber nach einem einschneidenden Erlebnis zieht sie Hals über Kopf von Berlin in ihre alte Heimat Lüneburg zurück – zu ihren Eltern, in ihr altes Kinderzimmer, das mittlerweile das Büro ihres Vaters ist. Plötzlich wieder Familienalltag, von null auf hundert mit drei erwachsenen Menschen, die seit jeher Konflikte lieber unter den Teppich kehren, als sie zu klären. Hanna will so schnell wie möglich wieder zu sich nach Hause, nach Berlin, in die Wohnung mit ihrem Freund Paul. Doch die Gründe für Hannas Zusammenbruch liegen tief. **dtv, 23 €**

KULTUR



BANDTIPP DES MONATS

THE NANNY GOATS

Manchmal entstehen die besten Dinge eher zufällig. Bei The Nanny Goats begann alles mit einem Auftritt bei der Dahlenburger Kulturwoche 2025. Einige musikbegeisterte Ü50er aus dem Raum Dahlenburg wollten gemeinsam ein Bühnenprogramm auf die Beine stellen, ohne große Erwartungen, aber mit viel Lust auf gute Musik. Der Abend wurde ein voller Erfolg. Vor allem für die Beteiligten. Denn der gemeinsame Spaß am Musizieren war so groß, dass schnell klar wurde: Das bleibt keine einmalige Sache.

Feinsinnige Arrangements im halb-akustischen Gewand

Seitdem spielen The Nanny Goats regelmäßig in der Region zwischen Lüneburg und Elbtalau, mit ehrlichem musikalischem Handwerk, viel Erfahrung und einer entspannten Bühnenpräsenz. Gepröbt wird stillecht im alten Ziegenstall von Hans Seelenmeyer auf dem Kulturhof Lemgrabe. Ein Ort, der kaum besser zu einer Band passen könnte, die sich selbst augenzwinkernd The Nanny Goats nennt. Die Musikerinnen und Musiker bringen reichlich Bühnenerfahrung mit: Sängerin Marion Borderieux stand über 25 Jahre mit

verschiedenen Lüneburger Bands auf der Bühne, Sandra Neven weist langjährige Erfahrung im Chorgesang auf. Andi Rieckmann, Kai Beyer und Martin Schindler sind erfahrene Bandmusiker, die seit vielen Jahren in unterschiedlichen Projekten unterwegs sind. Hans Seelenmeyer wiederum vereint viele kreative Rollen in einer Person: Er ist Musiker, Autor und war viele Jahre als Manager in der Musikindustrie tätig. Als Kinder der Siebziger und Achtziger wählen The Nanny Goats bekannte Klassiker der Rock- und Popmusik von Stretch und The Cure über Fleetwood Mac und den Pretenders bis hin zu Radiohead und Amy Winehouse. Mit ihren feinsinnigen Arrangements im halb-akustischen Gewand schaffen sie damit eine Atmosphäre, die gleichermaßen zum Zuhören wie zum Mitgrooven einlädt. Seit 2025 haben sie mehrere Liveauftritte im regionalen Kultur- und Clubbetrieb absolviert und sich als zuverlässiger, sympathischer Act etabliert, der sowohl bei Kulturveranstaltungen als auch in gemütlichen Konzertcafés überzeugt. Durch ihre unverkrampfte Live-Performance gelingt es ihnen, das Publikum mitzunehmen. Wer eine Band sucht, die ohne Show-Schnickschnack und mit echtem musikalischem Handwerk auftritt, ist bei The Nanny Goats richtig. (JVE)

• Gigs im Juni: 5. Lüneburg feiert (18 Uhr Glockenhof), 13. Kulturwoche Dahlenburg (19 Uhr Bürgerhaus), 21. Fête de la Musique (17 Uhr Glockenhof)



ROBERTO BARCENA

im Juni ist Roberto Barcena wieder in Theaterräumen zugegen. Er bringt **am 19. und 20. Juni**, je 20 Uhr mit einem zweiteiligen Beckett-Werk im TamTam am Markt seine Interpretationen von gegenwärtigen menschlichen und weltlichen Befindlichkeiten auf seine ganz eigene Weise auf die Bühne. Roberto Barcena widmet sich neben der klassischen Theaterbühne und Mimenkunst dem zeitgenössischen Tango, dem Contemporary und der Performancearbeit.



„NACHTSCHATTENGESÄNGE“

Sieben Künstlerinnen und Künstler präsentieren **am 13. und 14. Juni** auf dem Hof Dittmer in Rehlingen (OT Diersbüttel) die Ausstellung „NachtSchattenGesänge“. Ein besonderes Highlight ist die kreative Kooperation mit dem Gemischten Chor Amelinghausen. Das Ergebnis ist am Samstag live zu erleben, um 15:15 und 16 Uhr. Die Künstlerinnen und Künstler sind an beiden Tagen vor Ort, bieten Führungen an und freuen sich auf Gespräche.

GARTENFEST UND RACHEFELDZUG

THEATER LÜNEBURG IM JUNI

ABWECHSLUNGSREICH Der Juni bringt im Theater Lüneburg zwei Produktionen auf die Bühne, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Eine pointierte Komödie trifft auf einen packenden Musical-Thriller und sorgt für abwechslungsreiche Theaterabende.

In „Ich habe Bryan Adams geschreddert“ von Oliver Bukowski wird ein scheinbar harmloses Gartenfest zur Bühne für schwelende Konflikte. Gastgeber Frank feiert eine bestandene Evaluation – doch die Einladung an den gekündigten Mitarbeiter Christopher sorgt für spürbare Spannung. Hinter höflichen Floskeln brechen schnell alte Verletzungen und neue Vorwürfe auf. Vor allem der Generationenkonflikt zwischen Sohn Jannik und seinen Eltern bringt das Fass zum Überlaufen. Eine bissige und unterhaltsame Bestandsaufnahme unserer Gegenwart. Premiere ist am 6. Juni im Großen Haus, weitere Vorstellungen sind am 12., 14. und 24. Juni.

Düsterer geht es bei „Sweeney Todd – Der teuflische Barbier aus der Fleet Street“ zu. Benjamin Barker kehrt nach Jahren unschuldig verbrachter Haft als Sweeney Todd zurück und schwört Rache an seinem Peiniger, Richter Turpin. Getrieben von Wut und Schmerz verliert er sich zunehmend in einem Strudel aus Gewalt und Wahnsinn. Atmosphärisch dicht und musikalisch eindringlich entsteht ein packender Abend zwischen Grauen und Tragik. Premiere ist am 20. Juni im Großen Haus, weitere Termine finden am 21. und 28. Juni statt.

Alle weiteren Informationen und andere Veranstaltungen gibt es unter www.theater-lueneburg.de. (JVE)



VON TANGO BIS POLKA


FESTSPIELE MECKLENBURG-VORPOMMERN: ARMIDA QUARTETT & FRIENDS



UNGEWÖHNLICH Am Freitag, 26. Juni startet im Rahmen der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern auf dem Hof von Schloss Bleckede ein mitreißendes Open-Air-Konzert: „Von Tango bis Polka“ heißt das Programm, bei dem sich ein Streichquartett mit einem Tangoquartett und einem Klarinettenvereint.

Bei dem Streichensemble handelt es sich um niemand Geringeren als den diesjährigen Preisträger in Residence der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, das Armida Quartett. Seine Mitstreiter sind das Cuarteto SolTango und Sebastian Manz. Sie haben unter anderem Filmmusiken aus „Das Dschungelbuch“ und wilde Tangos und Polkas im Gepäck. Das kann einfach nur ein fröhlicher Sommerabend werden, denn die Künstlerinnen und Künstler vereinen das Können klassisch ausgebildeter Spitzenmusikerinnen und -musiker mit der Leidenschaft einer Tanzkapelle.

Von Juni bis August kommen die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern mit monatlich je einem Konzert wieder hinüber nach Niedersachsen. Neben dem Juni-Programm mit Tango und Polka ist ebenso die Kombination von Literatur und Musik dabei (23. Juli, Neuhaus), und auch der Klassiknachwuchs erhält seine Bühne (26. August, Konau).

stadtlichter  verlost 2 x 2 Karten für das Konzert im Schlosshof Bleckede. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Welches Streichensemble ist diesjähriger Preisträger in Residence der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Tango“ bis zum 15. Juni per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN Freitag, 26. Juni, 19 Uhr, Schlosshof Bleckede, Karten: 50/40 €

50 JAHRE BACHCHOR LÜNEBURG

VIELSTIMMIG Der Bachchor Lüneburg feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass gibt es im Juni einige gut eingeprobte Konzerte mit einem bunten Reigen ausgewählter Chormusik aus verschiedenen Epochen und Musikstilen – exklusiv zusammengestellt von Chorleiterin Frauke Heinze mit Werken von J.S. Bach bis Elton John, von sakral bis swingig, dargeboten von lange erfahrenen Chormitgliedern und begeisterten neuen Stimmen in der Chorgemeinschaft. Den Auftakt macht ein Konzert am 6. Juni, 17 Uhr im Langhaus Oldenstadt in Uelzen, gefolgt von einem Auftritt am 7. Juni, 17 Uhr im Kloster Lüne. (JVE)

TERMINE Samstag, 6. Juni, 17 Uhr, Langhaus Oldenstadt Uelzen, Eintritt gegen Spende, Sonntag, 7. Juni, 17 Uhr, Kloster Lüne, 15 €



„EINE LIEBE OHNE SOMMER“



Timothy Paul

BERÜHREND Am 3. Juni stellt Timothy Paul seinen Debütroman „Eine Liebe ohne Sommer“ in der Buchhandlung Lünebuch vor. Mit dem Buch präsentiert der Autor ein berührendes Debüt über Liebe, Verlust und die Frage, wie gut wir einen Menschen wirklich kennen können.

Als Rosa an einem verregneten Tag Nikolas begegnet, ist sofort dieses besondere Kribbeln da. Drei intensive Monate verbringen sie miteinander, bis ein tragischer Unfall alles verändert: Nikolas stirbt. Während ihr Umfeld vor allem ihre Trauer sieht, treibt Rosa eine andere Frage um: Wer war Nikolas wirklich? Auf der Suche nach Antworten begegnet sie Menschen aus seinem Leben und entdeckt Seiten an ihm, die ihr verborgen geblieben waren.

Timothy Paul – der Künstlernamen setzt sich zusammen aus den Vornamen von Timothy Paul Sonderhüskens – arbeitete über 30 Jahre als Lektor, Programm- und Verlagsleiter, bevor er selbst die Seiten wechselte und seinen ersten Roman schrieb. Heute lebt er in München und ist außerdem Kolumnist, Moderator sowie Host des Buch-Podcasts „Rababumm“. (JVE)

TERMIN **Mittwoch, 3. Juni, 20 Uhr, Lünebuch, Karten; 17,60 €**

EPOS ZU RASSISMUS UND AUSBEUTUNG

KRITISCH Überall schwirren sie durch die Städte: Essenslieferanten; Egal ob in Delhi, Tel Aviv, Buenos Aires, Istanbul oder Berlin. Tomer Gardi

verbindet ihre Geschichten zu einem weltumspannenden Gegenwarts-Epos und erzählt von Rassismus und Ausbeutung, von Liebe, Familie und der großen Sehnsucht nach Verbundenheit. Ohne dabei aber einen „Elendsporno“ zu zeichnen, wie Eva Menasse es in einer lobenden Rezension in der „Zeit“ nennt. Wie überhaupt die Kritiker angetan sind von dem „locker erzählten“, aber gleichwohl kritischen Buch.

Tomer Gardi wurde 1974 im Kibbuz Dan in Galiläa geboren und lebt heute als Schriftsteller in Berlin. Sein Debüt „Steine, Papier“ erschien 2011 zunächst auf Hebräisch. Seinen Roman „Broken German“ schrieb er dann in gebrochenem Deutsch, weshalb ihm der Ingeborg-Bachmann-Preis nicht zuerkannt wurde, obwohl er inhaltlich sehr überzeugte. Für den Roman „Eine runde Sache“ erhielt er dann den Preis der Leipziger Buchmesse. Über drei Jahre recherchierte Gardi in den sechs Städten, um den Roman „Liefere“ schreiben zu können, der auch durch seine Authentizität überzeugt. (JVE)



Tomer Gardi

TERMIN **Donnerstag, 25. Juni, 19:30 Uhr, Heinrich-Heine-Haus Lüneburg, Karten: 12 €, Bestellung per E-Mail an mail@ligelue.de**

UTOPIEN WAHR WERDEN LASSEN

PRODUKTIV „Utopia? Utopia!“ ist der Titel eines Zukunfts-Theaterprojekts von Menschen aus Lüneburg. Die Welt, in der wir leben, ist gerade voller Probleme. Da können wir jetzt entweder jammern oder verzweifeln oder Teil einer Gruppe von Menschen werden, die bauen wollen an einer utopischen Welt. Und die sich fragen: „Was wollen wir tun, um unsere Utopien real werden zu lassen?“ Eine Theaterproduktion von Theater für Alle!, diversu e.V. und Zukunftsrat Lüneburg unter der Regie von Birgit Becker. (JVE)

TERMINE **12., 14., 19. und 20. Juni, jeweils 19:30 Uhr, Kulturbäckerei Lüneburg, Karten: 16 €, www.theaterzurweitenwelt.de**



LENNART MEYER IM DOPPEL

Lennart Meyer ist in Lüneburg aufgewachsen und derzeit in gleich drei von ihm aus der Taufe gehobenen Jazz-Formationen als Sänger, Bassist, Gitarrist und Produzent aktiv. In Lüneburg stellt Lennart Meyer beim JazzIG-Konzert am **12. Juni, 19:30 Uhr** im Museum seine Bands Peace & Lennart Meyer Acoustic Band (Foto) in einem Doppelkonzert vor.



OMID & ARNE

Die Musik von Omid Bahadori & Arne Nickel zeichnet sich durch die Überwindung kultureller Barrieren aus. Ihr Programm ist mal meditativ, mal explosiv, wenn ein mongolischer Blues angestimmt wird oder ein iranischer Blues-Folksong aus den Siebzigern. Bei der Dahlenburger Kulturwoche spielen sie am **14. Juni, 18 Uhr** im Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg.



JUDITH SCHALANSKY

Heinrich-Heine-Gastdozentin 2026 Judith Schalansky liest am Donnerstag, **18. Juni, 19 Uhr** im Hörsaal 3 der Leuphana Universität. Im Frühjahr erschien ihr neues Buch „Marmor, Quecksilber, Nebel. Woraus die Welt gemacht ist“, drei Texte, mal Essay, mal Erzählung, in denen sie die materiellen Bedingungen des Lebens erkundet und das eigene Schreiben.

„PRACHTLIEBE & WUNDERFAKTEN“

KULTURSOMMER IM KURPARK

FASZINIEREND Der Lüneburger Kultursommer erweitert sein Programm im Kurpark: Mit der Bestätigung der Multi-Instrumentalistin CATT steht nun das finale Line-Up für die Konzertmuschel im Grünen fest. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielseitiger Kultursommer zwischen Musikkultur, Naturschutz und modernem Open-Air-Theater.

Ein besonderes Highlight erwartet das Publikum bereits am 27. Juni: Der international erfolgreiche DJ und studierte Ökologe Dominik Eulberg präsentiert seine audiovisuelle Biodiversitätsshow „Prachtliebe & Wunderfakten“. Um die faszinierenden Zusammenhänge der Natur unmittelbar erlebbar zu machen, setzt Eulberg auf ein ebenso ungewöhnliches wie greifbares Konzept: Vogelstimmen spielt er live auf dem Synthesizer nach und verwebt diese Klänge mit elektronischer Musik, wissenschaftlichem Tiefgang und eindrucksvollen Naturaufnahmen renommierter Filmemacher. „Wir schützen nur, was wir auch schätzen“, sagt Eulberg, der sein Publikum emotional und akustisch auf eine Reise durch heimische Naturphänomene mitnimmt. So entsteht ein Abend für Naturfreunde und Clubgänger gleichermaßen – für alle, die staunen, verstehen und bewahren wollen. (JVE)



Dominik Eulberg

TERMINE Kurpark-Programm: **Samstag, 27. Juni, 19:30 Uhr Dominik Eulberg, Biodiversitätsshow „Prachtliebe & Wunderfakten“, 1. Juli Tina Dico & Helgi Jonsson, 23. Juli Miss Allie, 12. bis 16. August „Ein Sommernachts-traum“, Open-Air-Popkomödie nach Shakespeare, 22. August CATT: „A Different Life“, Karten: www.lueneburgtickets.de/tickets**

DURCH DIE KULTUREN

„EXPANDING TIME“: KONZERTPERFORMANCE FÜR STIMMEN, BASSFLÖTE, STEINHARFE



Vox Nostra

UNGEWÖHNLICH „Expanding Time“ ist der Titel einer interkulturellen Konzertperformance mit dem Berliner Vokalensemble Vox Nostra in der Planokirche Lüneburg.

Gregorianische Gesänge des Mittelalters nach Texten des Alten und Neuen Testaments verwenden sich mit über 1.000 Jahre alter Sufi-Lyrik auf Arabisch, den sphärischen Klängen von kaum bekannten Steinharnen und den erdigen Tönen einer Bassflöte. Der sehnsuchtsvolle Hauch der Schilfrohrflöte Ney und orientalische Ornamente der arabischen Laute Oud begleiten Sema, den mystischen Tanz sich drehender Derwische. Eine innige Performance macht die Kostbarkeit von Wasser erfahrbar.

Im Zentrum steht die Liebe zur Schöpfung als gemeinsame Aufgabe und geistige Verbindung

aller spirituellen Wege. Dabei richtet sich der besondere Blick auf die historische Bedeutung von Frauen. Die bedeutenden Mystikerinnen Rabi'a von Basra (9. Jh.) und Hildegard von Bingen (12. Jh.) treten mit ihren Texten und Kompositionen in Beziehung: zwei große Frauen in einem Dialog, der Zeit und Raum überschreitet.

Ausführende der Performance sind die Sänger des Berliner Vokalensembles Vox Nostra Werner Blau (Bass) und Burkard Wehner (Tenor), Rasha Ragab (Rezitation und Wasserperformance), Normisa Pereira da Silva (Bassflöte und Shrutibox), Christoph Nicolaus (Steinharnen) und Claire Fontanille (Sema – Derwisch-Drehtanz). (JVE)

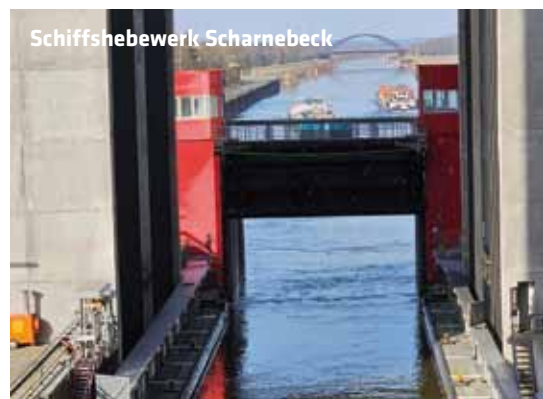
TERMIN **Samstag, 6. Juni, 19 Uhr, Pianokirche Lüneburg, Karten: VVK 23 €, AK 25 €, www.pianokirche-lueneburg.de/tickets**

50 JAHRE ELBE-SEITENKANAL

INFORMATIV Nach achtjähriger Bauzeit wurde der Elbe-Seitenkanal am 15. Juni 1976 als Verbindung zwischen Elbe und Mittellandkanal eröffnet. Aus diesem Anlass öffnet das Informationszentrum am Schiffshebewerk Lüneburg auf dem Gelände des Bauhofs in Scharnebeck am Samstag, 20. Juni, in der Zeit von 10 bis 18 Uhr seine Tore. Hier kann einen Tag hinter die Kulissen geschaut werden. Informiert wird über Aufgaben und Karrieremöglichkeiten in der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) des Bundes, Wasserfahrzeuge und der Fuhrpark können besichtigt werden, außerdem gibt es spannende Vorträge. Auch die Partner Wasserschutzpolizei, THW, DLRG, Feuerwehr, DRK und

die Samtgemeinde Scharnebeck stellen sich vor. Für Kinder gibt es Mitmachaktionen. (JVE)

TERMIN **Samstag, 20. Juni, 10-18 Uhr, Schiffshebewerk Lüneburg - Scharnebeck/Bauhof**



Schiffshebewerk Scharnebeck

SOUNDTRACK FÜRS DURCHKOMMEN

Kapa Tult



WORTGEWANDT Ein Album wie ein Vulkan: All about Ängste, Leistungsdruck, Dating-Chaos, Einsamkeit, Überforderung, Late Capitalism-Kritik – und trotzdem tanzen? Der Indie-Band Kapa Tult gelingt es auf ihrem neuen Album „Immer alles gleichzeitig“, das Erleben der Gen Z in leichtfüßige Hooks zu packen – der Sound ist roh, intim und angenehm grungy. Das zweite Album der „Verheißung aus Leipzig“ (Linus Volkmann, Musikexpress) zeigt folgerichtig einen brodelnden Vulkan auf dem Cover. Tagebuchartige Texte zeichnen die Lieder von Kapa Tult aus, wortgewandt und relatable für krisengeschüttelte Indiefans.

Die 13 Tracks der Platte wurden im Sommer 2025 in nur fünf Tagen live eingespielt. Als klassische Liveband führte hier für Kapa Tult natürlich kein Weg an Produzenten-Großmeister Moses Schneider vorbei. Epische Keyboardsolos, mehrstimmige Gesänge, verzerrte Gitarren, dazu locker-flockige Indiepop-Hooks. Auf Schnickschnack und Overdubs wurde fast vollkommen verzichtet. „Immer alles gleichzeitig“ – so erscheinen auch die Schlagzeilen und Stimmungen dieser Tage. Auf dem neuen Album geht's inhaltlich ums kollektive Überfordert-Sein zwischen Kapitalismus, Klimakrise, Rechtsruck und Internet-Dauerfeuer – und ums ganz Private: Arbeiten müssen, Gefühle managen, Beziehungen verhandeln, für Angehörige sorgen, gut aussehen, nee bleiben.

Kapa Tult liefern keinen Lösungsansatz – aber einen verdammt guten Soundtrack fürs Durchkommen – und Tanzen! (JVE)

TERMIN Donnerstag, 2. Juli, 20:30 Uhr, Salon Hansen Lüneburg, Karten: 25 €

FÊTE DE LA MUSIQUE IN LÜNEBURG

BUNT Jeden 21. Juni, am längsten Tag des Jahres, passiert in über tausend Städten weltweit das Gleiche: Menschen machen Musik. Auf Plätzen und in Innenhöfen, vor Cafés und in Kirchen, auf Terrassen und in Gärten. Nicht auf einer großen Bühne für ein ausgewähltes Publikum, sondern überall, für alle.

Die Fête de la Musique wurde 1982 in Paris erfunden. Die Idee war simpel und ist es bis heute: An einem einzigen Tag gehört die Stadt der Musik. Profis spielen neben Anfängerinnen und Anfängern, Jazz steht neben Punk, der Schulchor neben der Garagenband. Es gibt keinen Eintritt, keine Wettbewerbe, keine Gewinner und Verlierer. Nur Musik, draußen, gemeinsam.

In Deutschland feiern mittlerweile über 160 Städte die Fête. 2026 ist Lüneburg zum ersten Mal dabei – mit Konzerten an mehr als 20 Orten der Stadt. Die Fête de la Musique Lüneburg wird organisiert von Mosaïque – Haus der Kulturen e.V..(JVE)

TERMIN Sonntag, 21. Juni, 10 bis 18 Uhr, mehr als 20 Orte in Lüneburg, Infos: <https://fete-lueneburg.de/>

WO MENSCHEN ALLEIN SIND

ENGAGIERT Lüneburg verbindet – Zusammen handeln, wo Menschen allein sind: Einsamkeit ist ein subjektives Gefühl und kann uns alle treffen, in jedem Alter und in jeder Lebenssituation. Der Zukunftsrat und der gleichnamige Arbeitskreis „Lüneburg verbindet...“ möchten ein weiteres Mal für das Thema sensibilisieren.

Vom 22. bis 28. Juni rückt zum vierten Mal eine bundesweite Aktionswoche das Thema Einsamkeit in den öffentlichen Fokus: Unter dem Motto „Auf einen Kaffee mit dem Stadtteilmanagement“ stellen sich die Stadtteilmanagerinnen und -manager aus den Lüneburger Quartieren zusammen mit Ehrenamtlichen und ihren Angeboten im Pluto-Raum, Grapengießerstraße 30 vor.

Nebenan, in den Räumen des Forums Freundschaft, erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm, gestaltet von den unterschiedlichen Kooperationspartnerinnen und -partnern. Hier kann man sich vernetzen und eigene Eindrücke hinterlassen. (JVE)



FALGREN & MEINEN

In ihren Konzerten sprengen Gitarrist Sönke Meinen und Violinist Bjarke Falgren die stilistischen Grenzen zwischen Folk, Jazz, Weltmusik und Klassik und begeistern mit ihrer ausdrucksstarken und lebendigen Musik ihre Fans in aller Welt. Mit ihrem neuen Album „The Circle“ sind sie am Donnerstag, **11. Juni**, 20 Uhr im Wasserturm Lüneburg zu Gast.



LUHMÜHLEN HORSE TRIALS

Seit 2005 zählt Luhmühlen zu den weltweit sieben größten Vielseitigkeitsprüfungen und lockt jährlich die internationalen Top-Reiter in die Lüneburger Heide. Die Longines Luhmühlen Horse Trials vom **18. bis 21. Juni** versprechen hochkarätigen Sport, Schauprogramme, eine Verkaufsausstellung, Gastronomie und Kinderaktivitäten. www.luhmuehlen.de



CHRIS HOPKINS

Mit „Chris Hopkins meets the Young Lions“ bringt der international renommierte Jazzpianist und -saxophonist Chris Hopkins am **10. Juni**, 20 Uhr im One World Reinstorf eine neue Generation herausragender Jazzmusiker auf die Bühne. Musikerinnen und Musiker, die er zum Teil selbst an der Hochschule für Musik und Tanz Köln entdeckt und begleitet hat.

TAMM: AUFTAKT MIT DEM TRIO RIPASSO

VIELFÄLTIG Mit einem Auftaktkonzert am 6. Juni in der Klosterkirche Medingen beginnt die musikalische Einstimmung auf die Tage Alter Musik Medingen (TAMM) die vom 18. bis 21. Juni in Medingen bei Bad Bevensen stattfinden. TAMM präsentiert Alte Musik als lebendige, erfahrbare Kunstform im Zusammenspiel von historischen Instrumenten, Raum und Interpretation. Unter der künstlerischen Leitung von Prof. Peter Holtslag vereint das Festival internationale Nachwuchsensembles, authentische Aufführungspraxis und die besondere Akustik der Klosterkirche zu einem intensiven Konzerterlebnis. Das Trio Ripasso präsentiert ein Programm mit Werken aus Renaissance und Barock.

Helena Poczykowska (Alt) gestaltet den vokalen Part des Konzerts. Begleitet wird sie von Peter Holtslag (Block- und Traversflöte) sowie Carsten Lohff (Cembalo). Das Ensemble widmet sich verschiedenen musikalischen Ausdrucksformen dieser Epochen.

„Das Auftaktkonzert bietet einen Einblick in die Vielfalt Alter Musik und führt an das Festivalprogramm heran“, erklärt der künstlerische Leiter, Prof. Peter Holtslag. Der Eintritt ist frei.

Die Organisation der TAMM 2026 ist eine Kooperation von Kulturverein Bad Bevensen e.V., Bad Bevensen Marketing GmbH und Kloster Medingen. Das Auftaktkonzert dient als Einführung in das Festival, das vom 18. bis 21. Juni 2026 in Medingen stattfindet. (JVE)



Helena Poczykowska

TERMIN Samstag, 6. Juni, 17 Uhr, Klosterkirche Medingen, Eintritt frei, Festival 18. bis 21. Juni, Infos: www.bad-bevensen.de/veranstaltungen/tage-alter-musik-medingen

FESTIVAL AUFM PLATZ

LITERARISCH-MUSIKALISCHES PROGRAMM AUF DEM HERZOGENPLATZ



Luise Helm

KRAFTVOLL Am 5. Juni ist das Festival aufm Platz mit einem literarisch-musikalischen Programm in Uelzen zu Gast, mit einer Lesung der Schauspielerin Luise Helm und Musik mit dem Arcis Saxophon Quartett.

Hella Bruns ist auf dem Weg zum Mond. Anstelle ihres verstorbenen Sohnes, der die Sterne so liebte, tritt sie den Gewinn eines Preisausschreibens an: ein Raketenflug zum Erdtrabant. Vor ihrer Reise ins All aber steht die lange Fahrt zur Weltraumstation Baikonur, durch die zentralasiatische Weite.

Voll erzählerischer Kraft schildert Autor Jo Lendle in seinem Roman „Die Kosmonautin“ den Lebensweg einer ungewöhnlichen Frau, den



Arcis Saxophon Quartett

Schauspielerin Luise Helm mit ihrer Stimme nachzeichnet. Helm ist nicht nur für ihre Rollen in Kinofilmen oder als Hauptkommissarin Johanna Herz in Polizeiruf 110 bekannt, sondern auch als Synchronsprecherin für Scarlett Johansson, Megan Fox oder Sienna Miller.

Mit seinem unverwechselbaren Sound begleitet das Arcis Saxophon Quartett die Geschichte: experimentierfreudig, kunstvoll, mit energiegelassen Interpretationen, fein austarierten Eigenarrangements und Auftragskompositionen aus aller Welt, die sich das Ensemble auf den Leib schreiben lässt. (JVE)

TERMIN Freitag, 5. Juni, 18 Uhr, Herzogenplatz Uelzen, Eintritt frei

ROCK'N'ROLL, BOOGIE-WOOGIE & EVERGREENS

VIRTUOS Der Pianist und Sänger Emanuel Jahreis hat diesmal den Ausnahmeschlagzeuger und Sideman Maximilian Suhr als Unterstützung mitgebracht! Mit virtuosem Rock'n Roll, Boogie-Woogie und vielen Evergreens sorgen die beiden für ein Gute-Laune-Feuerwerk der Extraklasse. Ganz unter dem Motto „die Boogie-männer“ präsentieren Emanuel & Maxi neben Eigenkompositionen mit deutschen Texten auch englischsprachige Titel. Geschichten, die das Leben schrieb und die mit einem zwinkernden Auge erzählt werden. Jede Menge witzige Showelemente laden außerdem zum Tanzen, Mitsingen und Mitklatschen ein. ...und wie einst ein Zeitungsreporter fragen Sie sich am Ende des Tages sicherlich auch: „Hat Emanuel wirklich nur zehn Finger?“ (JVE)

TERMIN Freitag, 26. Juni, 19:30 Uhr, Hörsaal Musikschule Suderburg, 23 €



Emanuel & Maxi

6. MÄRCHENFESTIVAL

WELTKULTURERBE MÄRCHEN IN WINSEN



ZAUBERHAFT Die Märchen der Gebrüder Grimm und die Lutherbibel sind die bekanntesten und weltweit am meisten verbreiteten Bücher in deutscher Sprache. Seit 2005 sind die Sammlungen der Gebrüder Grimm ins UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen worden – als zentrale Werke der deutschen (und weltweiten) Märchentradition. Auch das Märchenerzählen als solches wurde vor zehn Jahren als immaterielles Weltkulturerbe aufgenommen. Denn längst haben es Märchen auf die großen Bühnen der Welt geschafft und wurden durch Hollywood und Co. weltbekannt. Grund genug für das Museum im Marstall, mit dem Märchenfestival einen Raum zu schaffen, der unter dem Motto „Märchen für alle“ steht. Am 21. Juni lädt das Museum zum 6. Winsener Märchenfestival ein. Einen Tag lang gibt es Puppentheateraufführungen, Mitmachaktionen und ein buntes Rahmenprogramm. Das gesamte Angebot findet zwischen Museum im Marstall und Schloss statt und kann dank Sponsoren eintrittsfrei angeboten werden. Fünf Puppen- und Theaterbühnen präsentieren

in diesem Jahr alte und neue Märchen. Mit dabei sind wieder das Figurentheater Simalabim, das Marionettentheater Frantalu sowie das Hermannshoftheater. Natürlich werden auch das museumseigene Marionettentheater und die Kasperbühne auftreten. Alle fünf Theaterbühnen begeistern mit ganz unterschiedlichen Darstellungsformen – mit Handpuppen, Marionetten oder einem Miteinander von Mensch und Figur. Klassische Märchen auf die Bühne bringen das Hermannshoftheater mit dem niederdeutschen Märchen „Vom Fischer und seiner Frau“, das Marionettentheater des Museums mit „Der Froschkönig“ und die Kasperbühne des Museums mit „Die goldene Gans“. Moderner wird es bei Simalabim – „Die Biene Maja“ steht dort auf dem Programm. Das Marionettentheater Frantalu wird die Geschichte „Der Wolf und das Küken“ aufführen. Außerdem begeistert der Circus Elawuti mit einem bunten Programm. (JVE)

TERMIN So, 21. Juni, 11 bis 18 Uhr, Museum im Marstall bis Schloss Winsen, Eintritt frei

POP UND POLKA IM PARK

UNPLUGGED Das Stadtorchester Winsen lädt zu einem Gartenkonzert ein. Beliebte Melodien von Polka bis Pop, von Westernklassikern bis

Filmmusik sorgen am 27. Juni für einen frohen Nachmittag im CaLu, dem Café im Luhegarten. Mit dem Erlös unterstützt das Stadtorchester die Musikschule Winsen, die in diesem Jahr 50 Jahre alt wird. Fast alle Musikerinnen und Musiker des Bläserorchesters kommen aus Winsen und Umgebung und spielen ohne elektrische Verstärkung „handgemacht und mundgeblasen“. (JVE)

TERMIN Sa, 27. Juni, 15 Uhr, CaLu im Luhegarten Winsen, Eintritt frei/Spenden erwünscht



Stadtorchester Winsen

KABARETTCHANSONS DER FÜNFZIGER

TREFFSICHER Der Frankfurter Musikkabarettist Jo van Nelsen und sein Pianist Bernd Schmidt präsentieren Kabarettchansons der fünfziger Jahre im Dialog mit Erich Kubys Bestsellerroman „Rosemarie – Des deutschen Wunders liebstes Kind“ von 1958. Im Mittelpunkt: Die Frankfurter Edelprostituierte Rosemarie Nitribitt, die am 1. November 1957 ermordet in ihrer Wohnung aufgefunden wurde – und deren Mörder bis heute nicht ermittelt ist. Ein Skandal, der die junge Bundesrepublik erschütterte – und das Thema Sex plötzlich salonfähig machte.

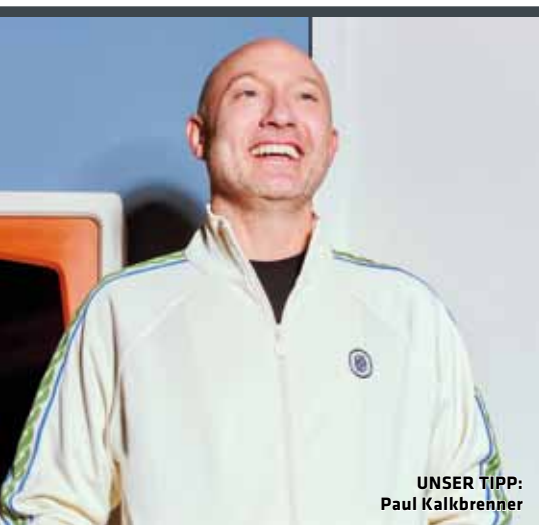
Für den streitfreudigen Journalisten Kuby, der auch am Film „Das Mädchen Rosemarie“ (1958) mitarbeitete, war das Sinnbild der fünfziger Jahre nicht der petticoatschwingende Teenagerstar Connie Froboess, sondern die Edelhure Rosemarie Nitribitt, die in ihrem legendären schwarzen Mercedes SL auf Kundenfang ging. Denn an ihr und ihren Kunden zeigten sich die für Kuby zeittypischen Verfehlungen: Verdrängung einer traumatisierenden Vergangenheit unter den Nazis, Machtgier eines von den Alliierten gedemütigten Volkes und Existenzangst, die durch einen schamlosen Kapitalismus betäubt werden sollte. Für die gerade mal 24-jährige Rosemarie Nitribitt endete der Genuss dieses explosiven Cocktails tödlich. Aber nicht nur Erich Kuby widmete sich als Journalist mit spitzer Feder den Ausrutschern und Fehlentwicklungen in Adenauers Vorzeigedemokratie, auch Kabarett Autoren nahmen in treffsicheren Reimen und gewitzten Kompositionen das deutsche Wirtschaftswunder unter die Lupe und demonstrieren es auf den deutschsprachigen Kleinkunstbühnen. (JVE)



Jo van Nelsen und Bernd Schmidt

TERMIN Mittwoch, 24. Juni, 20 Uhr, Marstall Winsen, Karten: VVK ab 25 €

HAMBURG



UNSER TIPP:
Paul Kalkbrenner



Festivalzentrum Post

KONZERTÜBERSICHT

- 04.06.** → **Zucchero**
Barclays Arena, 20 Uhr
- 05.06.** → **Madsen**
Stadtpark Open Air, 19 Uhr
- 10.06.** → **Madeline Juno**
Schanzenzelt, 20 Uhr
- 11.06.** → **Garbage**
Stadtpark Open Air, 19 Uhr
- 12.06.** → **The Streets**
Stadtpark Open Air, 19 Uhr
- 13.06.** → **Max Herre & Joy Denalane**
Stadtpark Open Air, 20 Uhr
- 17.06.** → **Fools Garden**
Schanzenzelt, 20 Uhr
- 20.06.** → **Johannes Oerding**
Volksparkstadion, 18 Uhr
- 26.06.** → **Angus & Julia Stone**
Stadtpark Open Air, 19 Uhr

UNSER TIPP:

→ **27.06. Paul Kalkbrenner, Heiligengeistfeld, 20 Uhr** Am 27. Juni verwandelt sich das legendäre Heiligengeistfeld im Herzen von St. Pauli in eine monumentale Open-Air-Bühne – für Paul Kalkbrenner und sein exklusives Konzert-Highlight in Hamburg! Zu diesem Anlass hat er sein im Oktober erschienenenes neuntes Studioalbum „The Essence“ im Gepäck – sein persönlichstes und vielleicht stärkstes Werk.

- 03./04.07.** → **Helene Fischer**
Volksparkstadion, 19:30 Uhr
- 04.07.** → **Madness**
Stadtpark Open Air, 20 Uhr

KURZFILM FESTIVAL

300 FILME ZUM MOTTO „LISTENING“

Vom 2. bis 7. Juni präsentiert das Kurzfilm Festival Hamburg zum 42. Mal ausgewählte Kurzfilme. Das Motto dieses Jahr: „Listening“. Durch kuratierte Programme sowie drei Wettbewerbe lädt das Festival zum gegenseitigen Zuhören ein – im Festivalzentrum Post sowie sechs weiteren Spielstätten. Das Kurzfilm Festival Hamburg zeigt an sechs Tagen mehr als 300 kurze Filme, die aus unterschiedlichsten Perspektiven die drängenden Fragen unserer Gegenwart verhandeln. Außerdem erwarten Besuchende diskursive Panels, Partys sowie ein vielfältiges Rahmenprogramm im Festivalzentrum Post am Kaltenkircher Platz. Zeitgleich zeigt das Junge Kurzfilm Festival Hamburg Mo&Friele altersgerecht kuratierte Programme für junge Menschen. Mit dem diesjährigen Festivalmotto „Listening“ stellt sich das Kurzfilm Festival gegen zeitgenössische Dynamiken von Cancel Culture, hyperschnellem Medienkonsum und einer rohen Gesprächskultur. Stattdessen schafft es einen Raum für ein gegenseitiges Zuhören, Nachfragen, Aushalten und Aushandeln – also für eine empathische Praxis, die in Zeiten multipler Krisen eine neue Bedeutung erlangt. Welche Bedingungen braucht es, damit tatsächliches Zuhören gelingt? Und wem sollten wir mehr Gehör schenken? Außerdem verlagert das Motto den Fokus der Sinne: Denkt man beim Medium Film zuerst an das Sehen, wird dem Hören in dieser Edition besondere Aufmerksamkeit geschenkt. (JVE)

TERMIN 2. bis 7. Juni, mehrere Spielstätten,
<https://festival.shortfilm.com/de>

MINIMÖBEL FÜR KINDER

KINDERSTÜHLE ÜBER DIE JAHRHUNDERTE

Welche Funktionen kann ein Stuhl haben? Wollen Kinder sich lieber bewegen, schaukeln und spielen, als still zu sitzen? Aus Sicht von Kindern – braucht es überhaupt einen Stuhl? Im Mittelpunkt der Ausstellung „Minimöbel: Stühle für Kinder“ im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg (MK&G) steht das Ausprobieren und Spielen: Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, diese Fragen spielerisch und kindzentriert zu erkunden.

Eine Auswahl von über 130 historischen und aktuellen Kinderstühlen aus der Privatsammlung Reinke sowie der Sammlung des MK&G zeigt die gestalterische Vielfalt kindgerechter Möbel über zwei Jahrhunderte: von volkstümlichen Hochstühlen und Modellen des frühen 19. Jahrhunderts wie der „Stabelle“ über Jugendstil- und Bauhaus-Objekte sowie Popdesign der sechziger Jahre bis heute. Ikonische Entwürfe treffen dabei auf weniger bekannte Designobjekte – das Spektrum reicht von Miniaturen klassischer Erwachsenenstühle wie zum Beispiel des „Panton Junior“ von Verner Panton bis zu Stühlen mit fixierender Funktion sowie pädagogische Spiel- und Reformmöbel, die die motorische, soziale und kreative Entwicklung von Kindern unterstützen. (JVE)

TERMIN 14. Juni bis 1. November, Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg (MK&G), Di-So 10-18 Uhr, Do 10-21 Uhr, Eintritt: 14 €, ermäßigt 8 €, jeden ersten Donnerstag im Monat 18-21 Uhr frei, unter 18 Jahren frei

STADT- UND SCHÜTZENFEST



03.07. -
05.07.

schifferstadt
lauenburg | elbe

UE 19:00 Tourist-Info Bad Bevensen, Krimiwanderung

LG 19:30 Dorfplatz Mechtersen, Plattdütsch Weken: Plattdütsch in Mechtsen, Bunten plattdütschen Awend

Mi 03|06

[THEATER]

LG 20:00 TamTam am Markt, „The Kraut – Das Leben der Marlene Dietrich“, Ein Monolog mit Liedern

[LESUNG]

LG 16:00 Deutsches Salzmuuseum, Salzige Märchenstunde, im Rahmen von „Lüneburg liest“, für Kinder im Vorschulalter mit Begleitung, kostenfrei, ohne Anmeldung

UE 18:00 Konventsaal des Klosters Ebstorf, „Mittwochsgeschichten aus dem Kloster“, Eintritt frei

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Was uns bewegt – Jana Hensel: „Es war einmal ein Land. Warum sich der Osten von der Demokratie verabschiedet“

LG 20:00 Lünebuch, Timothy Paul: „Eine Liebe ohne Sommer“

[AUBERDEM]

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Plattdeutsch für Kinder, Spielend Plattdeutsch lernen, für Kinder von 5 bis 10 Jahren, Eintritt frei

LG 15:00 Museum Lüneburg, Museumszeit, Öffentliche Führung für Menschen mit Demenz und Angehörige, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich bis 2. Juni unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 17:00 Pluto – Raum für Kunst und Transformation, moktwi-Sprechstunde, offene Beratung und Austausch, ohne Anmeldung

UE 18:00 Vakuum Bad Bevensen, Come Together, Klönschnack, Eintritt frei

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Kriegsdienst, Aufrüstung, Repressionen – Vortrag & Diskussion

Do 04|06

[KONZERT]

WL 20:00 Marstall Winsen, Confringo Klavierquartett: „Einflüsse“

[THEATER]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Sherlock Holmes und der ... Stein?!\", Krimi-Komödie, auch Freitag

LG 20:00 Theater Lüneburg, MusicalLabor: „Unten im Meer“

[LESUNG]

LG 16:00 Ostpreußisches Landesmuseum, Lüneburg liest!, Mitmach-Lesung mit Julian Press, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

[AUBERDEM]

UE 15:00 Stadtbücherei Uelzen, 5.000 Kilometer durch die Sahara, Reisevortrag mit Heinrich Wiegmann, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter Tel. (05 81) 8 00 65 00 oder per E-Mail an stadtbuecherei@stadt.uelzen.de

LG 17:30 Museum Lüneburg, Öffentliches Schaudrucken – Drucken an der Spindelpresse, Aktion des Arbeitskreises Erlebnisdruckerei, ohne Anmeldung

LG 18:00 Innenstadt Lüneburg, Beginn „Lüneburg feiert“, 19 Uhr offizielle Eröffnung auf dem Marktplatz, Stadtfestival bis Sonntag

Fr 05|06

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Karaoke zum Schreien!

[KONZERT]

LG 19:00 Musikschule Lüneburg, Kanae Abe und Makiko Eguchi

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Home Planet Chor

[THEATER]

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Sherlock Holmes und der ... Stein?!\", Krimi-Komödie

LG 19:30 Theater im e.novum, „Pension Schöller – Du bist verrückt, mein Kind“, mit dem Jugendensemble 3

LG 20:00 Theater Lüneburg, MusicalLabor: „Unten im Meer“

[LESUNG]

UE 18:00 Herzogenplatz Uelzen, Festival aufm Platz – Luise Helm liest aus Jo Lendles „Die Kosmonautin“, Musik: Arcis Saxophon Quartett, Eintritt frei

[AUBERDEM]

LG 11:00 Pluto – Raum für Kunst und Transformation, Ausstellungsbeginn „Caro liebt Prince. Eine kleine Ausstellung in Bild und Ton“, PopArt von Carolin DREWITZ, bis Sonntag

LG 15:00 Breite Straße Bleckede, Kindertag

LG 18:00 Innenstadt Lüneburg, „Lüneburg feiert“, Stadtfestival bis Sonntag

LG 19:30 Ratsbücherei Lüneburg, Vortrag Dr. Landry Charrier: „Präsidentenwahl in Sicht – Europas Souveränität auf dem Prüfstand“, Veranstaltung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Lüneburg-Clamart, Reservierung per E-Mail an info@dfg-lueneburg.de

Sa 06|06

[PARTY]

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Schlager-Party mit Streetlife live

LG 22:00 Salon Hansen, Fruitytunes – Aftershow „Lüneburg feiert“, bis 0 Uhr Eintritt frei

[KONZERT]

WL 15:00 Stover Strand, 9. Stove Open Air

HK 16:00 Freilichtbühne Hөpental Schneverdingen, HөpenAir Festival

UNFALLSCHADEN? Sören fragen!

Unfallreparatur aller Marken · Versicherungsschäden · KFZ Mechanik aller Marken · Beulendoktor Ausbeulen ohne lackieren

Autolackierung Smart- und Spotrepair · Autoglasreparatur und Neueinglasung · Leihwagen

Inspektionen nach Herstellervorgabe mit digitalem Serviceeintrag · Fehlerspeicherdiagnose Hella Gutmann und VCDS



Willenbockel
KFZ Unfall-Instandsetzung

Am Kiefernring 9 · 21409 Emsen
Telefon: 0 41 34 - 90 97 260 · E-Mail: info@swunfall.de

Meisterbetrieb der Karosserie und KFZ Innung

STOVE OPEN AIR



Grell

Am Samstag 6. Juni öffnet zum neunten Mal das Stove Open Air seine Tore am alten Sportplatz in Stove. Das Stove Open Air ist einer der kulturellen regionalen Höhepunkte im Landkreis Harburg 2026. Erwartet werden wieder zahlreiche musikbegeisterte Besucher aus nah und fern auf dem Festivalgelände direkt an der Elbe. Dieses Jahr stehen neben zahlreichen regionalen Acts auch wieder einige erstklassige überregionale Bands mit auf der Bühne. Mit dabei sind Grell, Cluburlaub, Flittern, Die Medizinmänner, Suzy, Schwimmer und Kazimir.

- Das Line-Up:
- 15:00 Uhr Die Medizinmänner
 - 16:15 Uhr Suzy
 - 17:30 Uhr Kazimir
 - 18:45 Uhr Schwimmer
 - 20:00 Uhr Cluburlaub
 - 21:30 Uhr Flittern
 - 22:45 Uhr Grell

Der Verein zur Förderung deutschsprachiger Musik e.V. und das aus der Elbmarsch sendende Internetradio deutschFM starten nach den bisherigen Erfolgen zum neunten Mal dieses Groß-Event direkt am Elbdeich. Mit der Location am Stover Strand 2 (Alter Sportplatz) wurde ein großartiges Gelände für das Stove Open Air gefunden. Der Platz bietet viel Raum für Gäste und Schausteller, die auch in diesem Jahr mit kulinarischen Angeboten locken. (JVE)

TERMIN Samstag, 6. Juni, 15 Uhr, Alter Sportplatz Stove, Einlass ab 14:30 Uhr, Karten: VVK 18 €, AK 25 €, Kinder bis 15 Jahre frei in Begleitung ihrer Eltern, Infos: www.StoveOpenAir.de

UE 17:00 Klosterkirche Medingen, Trio Ripasso – Musik aus Renaissance und Barock, Auftaktkonzert als Einstimmung auf die Tage Alter Musik Medingen – TAMM, Eintritt frei

UE 17:00 Langhaus Oldenstadt Uelzen, Chorkonzert mit dem BachChor Lüneburg zum 50-jährigen Bestehen

UE 19:00 Altes Refektorium des Klosters Ebstorf, Trio LüneArt – Dreifarbige Reise

LG 19:00 kaffee.haus Kaltenmoor, Lorenz Schmidt

LG 19:00 Pianokirche Lüneburg, Vox Nostra: „Expanding Time – Eine interkulturelle Konzertperformance für Stimmen, Bassflöte, Steinharfe u.a. und Derwischstanz“

UE 19:30 Hörsaal in der Musikschule Suderburg, Duo Vimarís: „Musica Iberia – Romantische Leidenschaft und aparter Glanz“, mit Mirjam und Wieland Meinhold

DAN 20:00 Kulturverein Platenlaase, Ferlierer

[THEATER]

LG 19:30 Theater im e.novum, „Pension Schöller – Du bist verrückt, mein Kind“, mit dem Jugendensemble 3

LG 20:00 mosaïque – Haus der Kulturen, „Brandstifterinnen“

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere „Ich habe Bryan Adams geschreddert“, Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, Kunst ver-rückt Tanz, Tanzabend der jungen Choreograph:innen aus dem Ensemble

[LESUNG]

WL 15:00 Café Calu Luhegärten Winsen, Christa Glang: „Vermissst an der Elbe“

[AUßERDEM]

LG 10:00 Innenstadt Lüneburg, „Lüneburg feiert“, Stadtfestival bis Sonntag

RZ 10:00 Lauenburg, Fahrt mit dem historischen Raddampfer Kaiser Wilhelm durch das Schiffshebewerk Scharnebeck

WL 10:00 Museum im Marstall Winsen, Beginn Ausstellung zur Landesgartenschau, bis 17. Juni

RZ 11:00 Künstlerinnenhaus Lauenburg, Ersterpräsentation der aktuellen Stipendiat:innen

LG 11:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Infoveranstaltung: Lüneburg meets KESHO

DAN 14:00 Kulturverein Platenlaase, gutelT – Datensicherung

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Führung „Gesalzene Gesundheit“, ohne Anmeldung

LG 17:50 Museum Lüneburg, Auftaktveranstaltung der Jubiläumswoche 175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein in Lüneburg, mit Grußworten und Kurzvorträgen, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich bis 20. Mai unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 70 oder per E-Mail an info@naturwissenschaftlicher-verein-lue- neburg.de

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Zauberkunst im Doppelpack 2.0“, mit Linus Faber & Maurice Grange

So 07 06

[KONZERT]

LG 17:00 Kloster Lüne, Chorkonzert mit dem BachChor Lüneburg zum 50-jährigen Bestehen

LG 17:00 Musikschule Lüneburg, Kammerkonzert Nr. 6, Duo-Abend für Violine und Klavier

DAN 18:00 Kulturverein Platenlaase, Unplugged Jam Session

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg, Sonntagskonzert – Duo Taksim: „Oy Avram“

[THEATER]

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Sherlock Holmes und der ... Stein?!“, Krimi-Komödie

LG 18:00 TamTam am Markt, „Atem“, Tanztheaterprojekt



[KABARETT]

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Karlitoz: „Die Karlitoz Supershow“

[LESUNG]

LG 15:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Kleine Vorlesezeit für Kinder

[AUßERDEM]

LG 10:00 Hof Steinberg Bleckede, Tag des offenen Hofes

LG 10:00 Innenstadt Lüneburg, „Lüneburg feiert“, Stadtfestival, Initiativen-Straße auf dem Marktplatz, VfL Spielfest im Liebesgrund

LG 11:00 Homefield Lüneburg Razorbacks, Am Grasweg 27, American Football Lüneburg Razorback U19-Tackle – Nordic Guardians

LG 13:00 Innenstadt Lüneburg, Erlebnis-Sonntag

DAN 14:00 Kulturverein Platenlaase, Di.Day – Digitaler Unabhängigkeitstag

LG 14:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Hans Jürgen Press (1926-2022) und seine Bilderwelt“, Öffentliche Sonntagsführung mit Julian Press durch die Kabin-

festspiele-mv.de

26.06.
Bleckede, Schlosshof
Von Tango bis Polka



© A. Grlic

nettsausstellung, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

WL 14:30 Dorfmuseum Behr Stelle, Archäologischer Rundgang durch Stelle mit Besichtigung des Dorfmuseums Behr

LG 15:00 Hafenmeile Neu Darchau, Klangschaalenführung mit Dr. Erich Bäuerle, Anmeldung unter Tel. (0 58 51) 9 44 71 52 oder per E-Mail an eb@elbdorfaktiv.de

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Wo ist eigentlich der Rattenkönig geblieben? Naturkundliche Objekte aus 175 Jahren“, Themenführung mit Christina Broesike, ohne Anmeldung, Eintritt frei

LG 16:30 Museum Lüneburg, 175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein: „Unser Naturerbe – Lüneburg von der Heide bis in die Elbtaläue – Die großräumigen Naturschätze der Region Lüneburg ins Bild gesetzt“, Bildvortrag von Jürgen Borris, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 17:50 Museum Lüneburg, 175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein: „Bestand und Erhalt des Stadtgrüns in Lüneburg im Hinblick auf die Entwicklung des innerstädtischen Klimas. Maßnahmen des städ-

Duo Taksim 07.06.
Wasserturm Lüneburg



tischen Klima-Anpassungsprojekts, insbesondere die des Hitzeschutzes für Mensch, Flora und Fauna", Städtökologischer Rundgang mit Volkmar Ziese, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Mo 08|06

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Digitale Welten – KI & Co. in Literatur und Gesellschaft, Martin Andree: „Krieg der Medien“

Di 09|06

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, PingPongParty

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, „Seifenblasen zu verkaufen – Zum 100. Geburtstag von James Krüss“, Literarisches Gespräch mit Prof. Dr. Emer O'Sullivan, Hilke Bultmann und Mitgliedern des Schauspielensembles des Theaters Lüneburg

[AUßERDEM]

LG 19:00 Museum Lüneburg, Universitätsgesellschaftlicher Dienstag – Vortrag Prof. Dr. Pauline Reinecke: „Unternehmertum im Alltag: Warum wir alle Unternehmer:innen sind – oder wie wir es werden können“, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Mi 10|06

[KONZERT]

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Chris Hopkins meets The Young Lions

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Anfang – kein Ende“, Lüneburger Rechercheprojekt zum ersten Bergen-Belsen-Prozess

[LESUNG]

LG 22:00 Salon Hansen, Poetry Slam im Juni

[AUßERDEM]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Solidarische Provinz

Do 11|06

[KONZERT]

LG 20:00 Kunstsaal Lüneburg, Giora Feidman: „For a Better World“

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg, Sonderkonzert: Bjarke Falgren & Sönke Meinen

[THEATER]

LG 19:30 Theater im e.novum, „Pension Schöller – Du bist verrückt, mein Kind“, mit dem Jugendensemble 3

LG 20:00 TamTam am Markt, „The Kraut – Das Leben der Marlene Dietrich“, Ein Monolog mit Liedern

[AUßERDEM]

LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Detektive im Museum“, Kinderclub mit Amalia Becker, für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren, Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

UE 18:00 Winkelplatz Ebstorf, Beginn Ebstorfer Beach mit der Ebstorfer Wirtschaftsgemeinschaft, Cocktails und Entertainment, bis 28. Juni immer donnerstags bis sonntags

Fr 12|06

[KONZERT]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Musikwohnzimmer, Offene Jam-Session

LG 19:30 Foyer Museum Lüneburg, Doppelkonzert Peace/ Lennart Meyer Acoustic Band, JazzIG-Konzert

UE 19:30 Kulisse Eimke, Sommernacht der Schlager, auch Samstag

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Irish Folk Sesssion, Eintritt frei/Hutkasse

WL 20:30 Altes Forsthaus Habichtshorst Borstel, Zuhören in Winsen: Ensemble L'Art Pour L'Art – Fenster I: Toucher, 19 Uhr Gespräch „Zum haptischen Erlebnis von Stoffmaterialien und über die jeweils spezifischen Verwendungsmöglichkeiten“

[THEATER]

LG 19:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, „GERMANIAB*TCH“ – Ein Theaterstück von Kollektiv ohne Konsens, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

LG 19:30 Kulturbäckerei, Premiere „Utopia? Utopia!“, Ein Zukunfts-Theaterprojekt von Menschen aus Lüneburg

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Ich habe Bryan Adams geschreddert“, Komödie

[AUßERDEM]

LG 13:30 Museum Lüneburg, 175 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein in Lüneburg – Abschluss Symposium mit Kurzvorträgen zu Naturkunde und Naturschutz in der Region Lüneburg, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich bis 20. Mai unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 70 oder per E-Mail an info@naturwissenschaftlicher-verein-lue- neburg.de

LG 15:30 Marktplatz Barskamp, Vitusfest

WL 15:30 Stadtbücherei im Marstall Winsen, Nachhaltig Basteln für Kinder: Bunter Butterfly Suncatcher, ab 5 Jahren

LG 17:00 Deutsches Salz- museum, Lindy Hop zum Feierabend – Swing in der Saline, ohne Anmeldung

UE 19:00 Kurhaus Bad Bevensen, Filmvorführung Oper „Dido & Aeneas“ von Henry Purcell mit Le Poème Harmonique, Auftaktveranstaltung auf die Tage Alter Musik Meidingen – TAMM, Eintritt frei

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Circle of Movements: „Es war einmal“, Balletaufführung

PLATZ 1
Sie haben uns ausgezeichnet!

8. LÜNEBURGER KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 7 Geldinstitute
91,2 % Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 93,5 % (Platz 1)
Beratungsqualität: 93,1 % (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 87,0 % (Platz 1)
Kundenbefragung: 01/2026
Befragte (Geldinstitute) = 796 von N (Gesamt) = 910

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl. Kfm. Marc Loibl e.K

Danke, liebe Kunden!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Lüneburger Heide eG



FOTOS Florian Lechner.com
Martin Andree 08.06. Heinrich-Heine-Haus Lüneburg

TL

Ich habe Bryan Adams geschreddert

Komödie von Oliver Bukowski

Premiere 06.06.2026 | Großes Haus
Kartentelefon: 04131 42100 | theater-lueneburg.de

Foto: Jochen Quest

NATURMARKT IN BAD BEVENSEN



Bad Bevensen lädt am Sonntag, 14. Juni erneut zum beliebten Naturmarkt ein. Zwischen Kurpark und Kirchplatz erwartet Besucherinnen und Besucher von 12 bis 17 Uhr ein buntes, lebendiges Markttreiben rund um Natur, Umwelt und regionalen Genuss.

Einmal im Jahr wird die Innenstadt zu einem Treffpunkt für alle, die Natur erleben, entdecken und genießen möchten. Zahlreiche Aussteller präsentieren nachhaltige Produkte, Pflanzen, Handwerk und regionale Spezialitäten. Dazu informieren Vereine und Organisationen über ihre Projekte zu Umweltbildung, Artenvielfalt und Klimaschutz.

„Der Naturmarkt ist mehr als ein Markt – er ist Begegnungsort, Wissensplattform und Inspiration für nachhaltiges Handeln“, betont die Bad Bevensen Marketing GmbH als Veranstalter. Mit dabei sind wieder starke Partner aus Region und Naturschutz wie die Jägerschaft des Landkreises Uelzen, der Wildpark Lüneburger Heide und der BUND Uelzen. Begleitet wird der Tag von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Geführte Touren durch den Kurpark machen Natur hautnah erlebbar, Kinderaktionen laden zum Mitmachen ein, und kulinarische Angebote sorgen für entspannten Genuss.

Bereits am Abend folgt ein besonderer Ausklang: Die ausverkaufte Comedy-Show der Garten-Influencerin Katrin Iskam im Kurhaus bietet humorvolle Unterhaltung mit grünem Augenzwinkern.

Es besteht noch die Möglichkeit, sich als Aussteller oder Initiative anzumelden. Interessierte erhalten nähere Informationen bei der Bad Bevensen Marketing GmbH per E-Mail an event@bad-bevensen.de. (JVE)

TERMIN Sonntag, 14. Juni 2026, 12 bis 17 Uhr, Vom Kurpark bis zum Kirchplatz in Bad Bevensen

Sa 13 | 06

[PARTY]

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Abi-Party Fritz-Reuter-Schule Jahrgang 1986, 80s Undergroundhits by DJ Spider

LG 23:00 Salon Hansen, Loco Hansen

[KONZERT]

UE 14:00 Langhaus Oldenstadt Uelzen, Ensemble Megaphon: „Loop [the mind]“, Workshop & Konzert: Entwickle ein eigenes Musikstück!, Teilnahme und Eintritt frei, Anmeldung bis 5. Juni per E-Mail an info@musikschule-uelzen.de

LG 16:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Spanischer Kammermusikabend mit Marta Femenia und Javier Sánchez

RZ 16:00 Stadtbücherei Lauenburg, Jana De Troyer: „Rückenwind – Ein Konzert über die Schönheit des Fahrradfahrens“

LG 18:00 Kirchgarten Echem, Echemer Kirchgartenklänge: Gospel-Chor

UE 18:00 Kulturbühne Altes Lichtspielhaus Ebstorf, The Swamp Shakers

LG 19:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, The Nanny Goats, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

UE 19:30 Kulisse Eimke, Sommernacht der Schlager

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Bad Bevensen singt, Mitsingkonzert

[THEATER]

LG 19:30 Theater im e.novum, „Pension Schöllner – Du bist verrückt, mein Kind“, mit dem Jugendensemble 3

LG 20:00 TamTam am Markt, „Mein Kummer und ich (Chagrin pour soi)“, Komödie, Deutschsprachige Erstaufführung, Gastspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, Kunst ver-rückt Tanz, Tanzabend der jungen Choreograph:innen aus dem Ensemble

[LESUNG]

LG 16:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, „George Grosz und Else Lasker-Schüler“, mit Gabriele Hasler und Reinhard Krökel, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

[AUBERDEM]

UE 9:30 Museumsdorf Höseringen, Maultrommel-Schmiedekurs, im Rahmen des Musikertreffens „KlangRauschTreffen“, Anmeldung über die KlangRausch-Webseite

UE 10:00 Tourist-Info Bad Bevensen, Waldbaden, Anmeldung erforderlich

UE 10:30 Museumsdorf Höseringen, 20. KlangRausch-Treffen, 19 Uhr Buntes Konzertprogramm

LG 14:00 Betzendorfer Weg Embsen, Plattdütsch Weken 2026: „Waldbegang op Platt in Embsen“, Sönke Meyer verteilt wat över de Forst in Embsen, im Rahmen der Woche der Natur

LG 14:00 Hof Dittmer Rehlingen OT Diersbüttel, Ausstellung „NachtSchattenGesänge“, 15:15 und 16 Uhr Konzert Gemischter Chor Amelinghausen, Eintritt frei

LG 14:00 Marktplatz Barskamp, Vitusfest – Großes Kinderfest

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Die Kunst der Intarsienarbeiten, Vortrag und Praxisbeispiele von Rebekka Vaick und Ilona Johannsen

LG 15:00 Homefield Lüneburg Razorbacks, Am Grasweg 27, American Football Lüneburg Razorback Seniors – Ritterhude Badgers

LG 15:30 Foyer Theater Lüneburg, Theatercafé Nr. 9

So 14 | 06

[KONZERT]

LG 16:00 Grüne Oase im Museum Lüneburg, Kaskadenkonzert: Mehmet Ergin (Gitarre)

WL 17:00 Zirkuszelt in den Gärtner-Fantasien Winsen, „Winsen singt“

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Salt City Swing Band

LG 18:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, Omid & Arne – Eine faszinierende musikalische Reise, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

DAN 19:00 St. Johanniskirche Hitzacker, Ensemble Megaphon: „Loop [the mind]“

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Ich habe Bryan Adams geschreddert“, Komödie

LG 18:00 Theater Lüneburg, MusicalLabor: „Unten im Meer“

LG 19:30 Kulturbäckerei, „Utopia? Utopia!“, Ein Zukunfts-Theaterprojekt von Menschen aus Lüneburg

LG 19:30 Theater im e.novum, „Pension Schöllner – Du bist verrückt, mein Kind“, mit dem Jugendensemble 3

[AUBERDEM]

UE 9:30 Museumsdorf Höseringen, Maultrommel-Schmiedekurs, im Rahmen des Musikertreffens „KlangRauschTreffen“, Anmeldung über die KlangRausch-Webseite

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Oldtimertreffen

LG 10:00 Marktplatz Barskamp, Vitusfest – Beginn mit Gottesdienst

LG 11:00 Kunstfleck Dahlenburg, „Initiative erster Dahlenburger Kristallgarten“, Ausstellung, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche, Eintritt frei

LG 11:00 Museum Lüneburg, „Summen, Brummen, Stauen – Insektenvielfalt rund ums Museum“, Familienaktion für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren, im Rahmen der Woche der Natur Niedersachsen, Eintritt frei

UE 11:00 Tourist-Info Bad Bevensen, Lachyoga

UE 12:00 Kurpark bis Kirchplatz Bad Bevensen, Naturmarkt

WL 13:00 Museum im Marstall Winsen, Spinnkreis

WL 13:00 Winsener Schloss, Kinderbauhütte, Schwerpunktthema Transport und Mobilität, offenes Angebot, Teilnahme kostenlos

LG 15:00 Hafenmeile Neu Darchau, Gong-Performance, Hutkasse, ohne Anmeldung

LG 14:00 Hof Dittmer Rehlingen OT Diersbüttel, Ausstellung „NachtSchattenGesänge“, 15 bis 17 Uhr Führung für Gehörlose, Eintritt frei

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Deutschlands erste Fußballer? Einblick in die Ausstellung des Gymnasiums Johanneum“, Themenführung mit Dr. Ingmar Probst & Schüler*innen des Johanneums, ohne Anmeldung

UE 16:00 Arboretum Melzingen, Petra Kallen erzählt vom langen Weg zum Glück

LG 17:00 AureliaRosenHaus, „Was haben wir mit Zwergen und Riesen zu tun? Der Mensch und die Welt der Naturgeister“, Ein Beitrag (aus anthroposophischer Sicht) von Anton Kimpfner, Märchenerzählung: Friederike Fuchsmann, Eintritt frei

LG 19:00 Schröders Garten, Fußball-WM 2026 live: Deutschland vs. Curacao, Eintritt frei

Di 16 | 06

Tipp JETZT TERMINE ABGEBEN UNTER TERMINE@STADTLICHTER.COM

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Reihe: Bloomsday – Der „meerdurchrauschte“ Ulysses, Rainer Pörzgen und Erika Döhmen lesen aus James Joyces „Ulysses“, Kartenbestellungen per E-Mail an mail@ligelue.de

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Chor für alle: Chantantorei Platenlaase



Ensemble L'Art Pour L'Art 12.06. Altes Forsthaus Habichtshorst Borstel

FAMILIEN-FESTIVAL BEIM KULTURSOMMER



Heavysaurus

Neben dem etablierten Konzertprogramm ergänzt der Kultursommer in diesem Jahr sein Angebot um ein Familien-Festival: Am Sonntag, 2. August, werden die Süzwiesen erstmals zum Veranstaltungsort des KuSo Kids. Von 11 bis 17 Uhr richtet sich das Programm mit Mitmachaktionen und einem kindgerechten Konzertangebot gezielt an Kinder und Familien. Auf der Bühne stehen unter anderem Volker Rosin mit „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ sowie Heavysaurus mit „Pommesgabel“.

Vom Familienausflug bis zur Festivalbühne – Heavysaurus spielen echten Metal für Groß und Klein. Dinosaurier und ein Drache rocken die Bühnen mit einer Show, die Kinder wie Erwachsene gleichermaßen die „Pommesgabel“ recken lässt. Heavysaurus-Konzerte sind spektakulär: Licht, Nebel, Funkenregen, Luftballons und Konfetti – mit echter Livemusik von professionellen Musikern in Dino-Kostümen und einem Sound, der sowohl für Kinderohren geeignet als auch für Rockfans gemacht ist. Bei einem Heavysaurus-Konzert erlebt die ganze Familie eine echte Rockshow, kindgerecht und mit allem, was dazugehört.

Der Kinderliedermacher Volker Rosin ist einer der erfolgreichsten Familienunterhalter Deutschlands und versteht es wie kein Zweiter, sein Publikum mit seinen Liedern und Konzerten zu begeistern. Auf über 40 Jahre Bühnenerfahrung und über 5.000 Konzerte kann der Musiker und Entertainer bereits zurückblicken. Unzählige Kinder haben ihre ersten musikalischen Erfahrungen mit seinen Liedern gemacht. Evergreens wie „Das singende Känguru“, „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“, „Das Lied über mich“, „Komm lass uns tanzen“ oder die „Feuerwehr Gymnastik“ gehen auf sein Konto. (JVE)

TERMIN Sonntag, 2. August, 11 Uhr, Süzwiesen Lüneburg, Karten: www.lueneburg-tickets.de/tickets

[AUßERDEM]

LG 19:00 Museum Lüneburg, Universitätsgesellschaftlicher Dienstag – Vortrag Prof. Dr. Marit List: „Schooldays for Future: Nachhaltigkeitsthemen kompetent in den Unterricht integrieren“, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Mi 17|06

[THEATER]

UE 15:30 Bibliothek im Griep-Haus Bad Bevensen, Bruckis Puppentheater; „Auf den Spuren der Schatzkarte“

Do 18|06

[PARTY]

LG 21:00 Salon Hansen, 120 Minuten Party – die Mikrodosis Disco

[KONZERT]

UE 19:30 Klosterkirche Medingen, Tage Alter Musik Medingen – Tamm – Ensemble Pseudonym: „Discret et Distrait“

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Charly am Donnerstag, Lokale Nachwuchstalente & Special Guests, Eintritt frei/Hutkasse

[THEATER]

LG 20:00 TamTam am Markt, „Aus den Scherben der Zeit“, Gastspiel

[LESUNG]

LG 19:00 Hörsaal 3 der Leuphana Universität Lüneburg, Heinrich-Heine-Gastdozentur – Judith Schalansky: „Marmor, Quecksilber, Nebel. Woraus die Welt gemacht ist“, Eintritt frei

[AUßERDEM]

LG 9:00 Turnierplatz Luhmühlen, Longines Luhmühlen Horse Trials, Internationales Vielseitigkeitsturnier, Dressurtag, Eintritt frei

LG 18:30 Museumscafé LUNA, Genuss & Kultur: Themenjahr „Die Hanse“ – Museumsleiterin Dr. Heike Düseldecker im Gespräch mit Mario Leupold, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungs-

GmbH für Stadt und Landkreis Lüneburg, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

UE 19:00 Eingang zum Domänenplatz Ebstorf, Historische Ortsführung mit Hannes und seinen Freunden, Anmeldung erforderlich per E-Mail an touristin@ebstorf.de

LG 21:30 Pluto – Raum für Kunst und Transformation, Exkursion mit Ulrike Ahlers von BUND, im Rahmen der Woche der Natur in Niedersachsen

Fr 19|06

[KONZERT]

UE 16:00 Klosterkirche Medingen, Tage Alter Musik Medingen – Tamm – Jeroen Finke und Tobias Tietze: „Abgekupfert“, Lieder und Arien aus Italien und Deutschland im 17. Jahrhundert

LG 19:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, „Alles oder nichts – Ein Abend für Hildegard Knef“, mit Elisa Reinig & Daniel Stickam, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

UE 19:30 Klosterkirche Medingen, Tage Alter Musik Medingen – Tamm – Artem Belogorov (Fortepiano), „Die Fantasie“ gespielt auf einem Instrument aus der Zeit von C.P.E. Bach, Mozart und Beethoven

UE 19:30 Kulisse Eimke, Lena Inter Combo

DAN 21:00 Kulturverein Platenlaase, Ask Gonzalo

[THEATER]

LG 19:30 Kulturbäckerei, „Utopia? Utopia!“, Ein Zukunfts-Theaterprojekt von Menschen aus Lüneburg

LG 20:00 TamTam am Markt, beckett. akt I. kalligraphische fragmente, Performance mit Roberto Barcena

LG 20:00 Theater Lüneburg, Premiere TheaterJugendClub/TanzJugendClub: „Kritzeleien auf der Hand“

[AUßERDEM]

LG 9:00 Turnierplatz Luhmühlen, Longines Luhmühlen Horse Trials, Internationales Vielseitigkeitsturnier, Dressurtag

UE 15:00 Kloster Ebstorf, Gartenrundgang mit Bezügen zu anderen Frauenklöstern und Damenstiften, mit Prof. Dr. Inken Formann, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich per E-Mail an info@kloster-ebstorf.de

LG 15:00 Wandrahmpark Lüneburg, „6 Tage im April – Eine Spurensuche“, Offene Führung mit dem Rad, Veranstaltung der Geschichtswerkstatt Lüneburg, Treffpunkt am Güterwaggon im Wandrahmpark

Sa 20|06

[PARTY]

WL 18:30 Café CaLu in den Luhegärten Winsen, Sommer Sonnenwende im Calu mit Food, Fußball, Disco

[KONZERT]

LG 14:00 kaffee.haus Kaltenmoor, Stadtfestfest Kaltenmoor mit mikelundblacky

LG 19:00 Konzertmuschel im Kurpark Lüneburg, Blasorchester Bad Bevensen: „Legends of music“, Eintritt frei

LG 19:00 Kulturhof Lemgrave – Alter Ziegenstall, Hermann Dossmann: „Ü50 Poetry Lemgrave“, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

LG 19:30 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, Rudelsingen – Mitsing-Event, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

UE 19:30 Klosterkirche Medingen, Tage Alter Musik Medingen – Tamm – Renaissance Big Band

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Funk'n'Soul Community

[THEATER]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, „bridging into our vaults: The night was kind to us“, Performance

Oldtimertreffen 14.06. Freilichtmuseum am Kiekeberg



BAD BEVENSEN SINGT

Chorleiter Sören Schröder



Ein Event, das die Herzen von Musikliebhabern und Mitsingfreunden höherschlagen lässt: Am 13. Juni wird das Kurhaus Bad Bevensen erneut zum Zentrum für das beliebte Mitsingkonzert „Deine Stadt singt“ – und dieses Mal trägt die Veranstaltung natürlich den Titel „Bad Bevensen singt“.

Nach den ausverkauften Konzerten der letzten Jahre wird auch dieses Mal der Chorleiter Sören Schröder mit seiner charmanten Art und seiner Leidenschaft fürs Singen die Besucher in den Bann ziehen. Gemeinsam werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Lieblingslieder aus verschiedenen Musikrichtungen anstimmen und dabei einen unvergesslichen Abend erleben. Sören Schröder leitet das Konzert, begleitet von seiner talentierten Solistin. Doch der wahre Star des Abends ist das Publikum – der größte Chor Bad Bevensens, der aus einer Vielzahl von Stimmen zu hören sein wird.

Das Repertoire reicht von Popsongs und Oldies bis zu Evergreens der vergangenen 50 Jahre – für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei. Die Liedtexte werden per Beamer an die Leinwand projiziert, so dass jeder mitsingen kann, ohne Notenkenntnisse oder gesangstechnische Vorkenntnisse zu benötigen. „Es kommt nicht darauf an, jeden Ton zu treffen. Was zählt, sind der Spaß und das Gefühl, gemeinsam zu singen“, so Sören Schröder. „Ab 100 Personen klingt es einfach fantastisch und macht riesigen Spaß.“ (JVE)

TERMIN Freitag, 13. Juni, 19:30 Uhr, Kurhaus Bad Bevensen, Karten: VVK ab 22 €, www.bad-bevensen.de

LG 17:30 Rathaus Lüneburg, Kostümführung „Bürgermeister Witzendorff bittet ins Rathaus“, mit Anmeldung

LG 22:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, Public Viewing Fußball-WM, Eintritt frei, Einlass nach dem Rudelsingen

LG 22:00 Schröders Garten, Fußball-WM 2026 live: Deutschland vs. Elfenbeinküste, Eintritt frei

So 21|06

[PARTY]
WL 11:00 Schlosspark Winsen, One Billion Rising: Dance-Picknick

[KONZERT]
LG 11:00 Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg, „Kommt 'ne Gurke geflogen“, Mitmachkonzert für Kinder, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

LG 12:00 Pluto – Raum für Kunst und Transformation, Fête de la Musique, vier Stunden Livemusik vor dem Plutoraum

LG 16:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Open Piano im Rahmen der Fête de la musique Lüneburg, mit Matthias Skorning

LG 17:00 Johanniskirche Dahlenburg, MehrStimmig – A-Cappella-Ensemble, Hutkasse, im Rahmen der Dahlenburger Kulturwoche

UE 18:00 Klosterkirche Medingen, Tage Alter Musik Medingen – TAMM – Ensemble La Clementina: „Ego flos campi“, Kompositionen über Texte aus dem Hohelied mit Werken von Schütz, Grandi, Monteverdi u.a.

LG 19:00 Kulturforum Lüneburg, Ein Sommerabend der Opernarien – Hamburger Kammermusikfest International 2026

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Sweeney Todd“, Musical-Thriller

[LESUNG]

DAN 15:00 Kulturverein Platenlaase, „Mit dem Fahrrad durch sechs Bundesländer“, Lesung mit Ines Kahrens

[AUßERDEM]

LG 9:00 Turnierplatz Luhmühlen, Longines Luhmühlen Horse Trials, Internationales Vielseitigkeitsturnier, Springtag

DAN 10:00 Kulturverein Platenlaase, Mitbringfrühstück

LG 11:00 Homefield Lüneburg Razorbacks, Am Grasweg 27, American Football Lüneburg Razorback U15-Flag – Hamburg Pioneers U15-Flag

WL 11:00 Luhgärten Winsen, Jukupu: Klein(e) Kunst im großen Zelt, Familienfest mit Jonglage- und Luftartistik-Workshops, 16 Uhr Auf-führung

WL 11:00 Museum im Marstall Winsen, 6. Winsener Märchenfestival, Eintritt frei

UE 11:00 Museumsdorf Hös-seringen, Themenführung: Insektenwelten auf dem Museumsdorfgelände, im Rahmen der Woche der Natur, Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich bis 21. Juni unter Tel. (0 58 26) 17 74 oder per E-Mail an info@museumsdorf-hoesseringen.de

LG 14:30 Museum Lüneburg, „Collagen – Wir reisen ins Weltall“, Sonntagsaktion für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren, in Kooperation mit der Kunstschule Ikarus, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 15:00 Hafenmeile Neu Darchau, Offenes Singen, Hutkasse, ohne Anmeldung

UE 15:00 Kurhaus Bad Bevensen, Tanztee mit Eternity, Eintritt frei

LG 15:00 Museum Lüneburg, Themenführung, ohne Anmeldung

Mo 22|06

[AUßERDEM]

DAN 17:00 Kulturverein Platenlaase, guteIT – Digitaler Montag: Open Street Map

Di 23|06

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, PingPongParty

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Digitale Welten – KI & Co. in Literatur und Gesellschaft – Juan S. Guse: „Tausendmal so viel Geld wie jetzt“

[AUßERDEM]

UE 11:00 Museumsdorf Hös-seringen, Schmiedekurs: Ringe, Anmeldung bei Evelyn Neumann unter Tel. 01 60 – 5 44 97 77 oder per E-Mail an kunsthaus.kremlin@gmail.com

LG 19:00 Museum Lüneburg, Universitätsgesellschaftlicher Dienstag – Vortrag Prof. Dr. Florian Unger: „Vom Weltmeister zum Spielball? Wie sich Deutschlands Position in der Wirtschaft verändert“, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Mi 24|06

[PARTY]

LG 22:00 Salon Hansen, Midsommar – Bis die Sonne wieder aufgeht!

[KONZERT]

WL 20:00 Marstall Winsen, Jo van Nelsen: „Jetzt kommt das Wirtschaftswunder“, Kabarettchansons

[THEATER]

LG 20:00 TamTam am Markt, „The Kraut – Das Leben der Marlene Dietrich“, Ein Monolog mit Liedern

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Ich habe Bryan Adams geschreddert“, Komödie

LG 20:00 Theater Lüneburg, Kunst ver-rückt Tanz, Tanzabend der jungen Choreograph:innen aus dem Ensemble

[AUßERDEM]

WL 15:30 Am Winsener Schloss, Bauspaß am Mittwoch – Kinderbauhütte, offenes Angebot, Teilnahme kostenlos

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, „Die Adelsfamilie Lehndorff in Steinort“, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

Do 25|06

[THEATER]

LG 20:00 TamTam am Markt, „The Kraut – Das Leben der Marlene Dietrich“, Ein Monolog mit Liedern

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Ein Volksfeind“, Schauspiel

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, Reihe: Jüdische Schriftsteller – Tomer Gardi liest aus „Lieferrn“, Kartenbestellung per E-Mail an mail@ligelue.de

[AUßERDEM]

LG 13:00 Heinrich-Heine-Haus, Ausstellungsbeginn „Sommerdiolog“, Malerei von Astrid Michalik, Ausstellung bis 5. Juli

WL 14:00 Krankenhaus Winsen, Kulturpause im Krankenhaus – Tradition in Aktion: Das Foyer des Krankenhauses Winsen wird zur Seilereie, kostenfrei

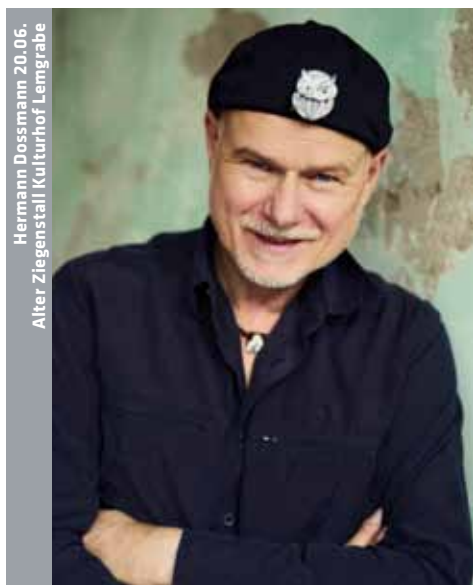
LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „Bürgen bauen“, Kinderclub mit Iwona Krüger, für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren, Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

LG 18:30 Museum Lüneburg, Am Abendbrottsch: Jung & Alt im Gespräch – „Wie geht gute Nachbarschaft?“, Eintritt frei, Anmeldung mit Altersangabe U30/U30 erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 20:00 Brauhaus Nolte, Return of the Roxy – Kino im Saal



Hildegard Knef, Liederabend 19.06., Bürger- und Kulturhaus Dahlenburg



Hermann Dossmann 20.06., Alter Ziegenstall Kulturhof Lemgrabe

CONFRINGO KLAVIERQUARTETT



Mit dem Programm „Einflüsse“ mit Musik von Mozart und Schumann ist das Confringo Klavierquartett im Juni in Winsen zu Gast. Das Confringo Klavierquartett besteht aus vier jungen Musikerinnen und Musikern aus Deutschland und Serbien – Eun Che Kim, Philipp Sussmann, Irena Josifoska und Viktor Soos. Die Mitglieder begegneten sich während ihres Studiums in Berlin und Hannover. Nach mehreren Konzerten bei einem Kammermusikfestival entstand die Idee, das vielseitige Repertoire des Klavierquartetts gemeinsam zu ergründen. Neben den großen Werken der Klassik und Romantik verbindet das Quartett zudem das Interesse an der zeitgenössischen Musik. 2024 wurde das Quartett mit dem Hans Gál-Preis ausgezeichnet, der jährlich von der Villa Musica Rheinland-Pfalz und der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz an ein internationales Nachwuchsensemble verliehen wird. An diesem Konzertabend wird in einem musikalischen Dialog zwischen Mozart und Schumann die Entwicklung der Ausdruckskraft von der Klassik zur Romantik erklärt und hörbar gemacht. (JVE)

TERMIN Donnerstag, 4. Juni, 20 Uhr, Marstall Winsen, Karten: VVK ab 25 €



KOMMST DU MIT AUFS WASSER?

SUP CLUB
SEIT 2017
LÜNEBURG

WWW.SUPCLUB-LG.DE

LG 22:00 Schröders Garten,
Fußball-WM 2026 live:
Deutschland vs. Ecuador,
Eintritt frei

Fr 26/06

[PARTY]

UE 19:30 Kulisse Eimke,
Dancing Queen, Tanzabend
mit dem Besten von ABBA

[KONZERT]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Musikwohnzimmer, Offene Jam-Session

LG 19:00 Schlos Hof Bleckede, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern – Das Armida Quartett & Friends: „Von Tango bis Polka“

UE 19:30 Hörsaal Musikschule Suderburg, Emanuel & Maxi – Rock'n'Roll, Blues, Boogie-Woogie, Evergreens und Popmusik

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Big Band Bad Bevensen – Von Glenn Miller bis Duke Ellington

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Open Stage, Eintritt frei

[THEATER]

LG 20:00 TamTam am Markt, „The Kraut – Das Leben der Marlene Dietrich“, Ein Monolog mit Liedern

LG 19:30 mosaïque – Haus der Kulturen, Wohnzimmerkonzerte: 19:30 Uhr Reu Bruhn Combo, 20:30 Uhr Kai Kaos

LG 19:30 Schlos Hof Bleckede, EinKlang – Das TidE singt! Open Air im Schlosshof, Offenes Singen für alle

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, TheaterJugendClub/TanzJugendClub: „Kritzeleien auf der Hand“

[AUBERDEM]

LG 11:00 Homefield Lüneburg Razorbacks, Am Grasweg 27, American Football Lüneburg Razorback U15-Flag – Hamburg Swans U15-Flag

UE 11:00 Tourist-Info Bad Bevensen, Lachyoga

WL 12:30 Museum im Marstall Winsen, Museum mit dem Rad: Das Nadelwehr in Wittorf, 36 km Radtour

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Führung über das Außengelände, ohne Anmeldung

LG 15:00 Homefield Lüneburg Razorbacks, Am Grasweg 27, American Football Lüneburg Razorback Seniors – Lohne Longhorns

LG 19:30 Kurpark Lüneburg, Kultursommer im Kurpark – Dominik Eulberg: „Prachtliche & Wunderfakten“ – Die Biodiversitäts-Show

Sa 27/06

[PARTY]

DAN 21:00 Kulturverein Platenlaase, CSD-Party

LG 23:00 Salon Hansen, Sommer Sonne Salon Hansen

[KONZERT]

WL 15:00 CaLu – Café im Luhegarten Winsen, Stadt-orchestra Winsen: Pop und Polka im Park, Konzert zu Gunsten der Musikschule Winsen

LG 16:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, MIO Mein Chor

LG 18:00 Kirchgarten Echem, Echemer Kirchgartenklänge: Rika Tjakea „Swing op de Deel“

So 28/06

[KONZERT]

LG 17:00 Guts Kapelle Barnstedt, 40 Jahre Barnstedter Kapellenkonzerte: Mendelssohn Oktett, mit dem Filarmonica-Quartet Novosibirsk und dem Frielinghaus Ensemble

[THEATER]

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Sweeney Todd“, Musical-Thriller

DAN 18:30 Kulturverein Platenlaase, „Aus der Balance – das Patriarchat aus der Sicht des Problems“, mit Steff Mollenhauer vom Kunstkollektiv Ventil & Verbündete

Blasorchester Bad Bevensen 20.06. Konzertmuschel Kurpark Lüneburg



HÖPENAIR FESTIVAL



Rogers

Wenn sich alle zwei Jahre rund 100 Helferinnen und Helfer in einem idyllischen Heidetal treffen und im Anschluss mehrere Tausend musikbegeisterte Besucher das Gelände bevölkern, ist es wieder soweit. Dann ist HöpenAir-Zeit und der Stadtjugendring hat mit zahllosen Unterstützern das beschauliche Areal im Grünen zum Festivalgelände umgebaut. Das HöpenAir Festival lebt seit jeher von seiner einzigartigen Atmosphäre rund um die Freilichtbühne im Höpental mitten in der Natur und wird seit nunmehr 45 Jahren komplett ehrenamtlich organisiert.

Mit Rogers kommt eine Band in die Heide, deren aktuelles Album kürzlich hoch in die deutschen Charts stürmte. Außerdem feiern Le Fly und damit das Aushängeschild in Sachen Ska Punk & Reggae ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum in Schneverdingen. Die international gefeierte Rock Formation The New Roses und die beliebte Irish Folk Punk Band The Feelgood McClouds komplettieren das Line-Up. In den Umbaupausen unterhält die Band Mandowar die Besucher. Außerdem führt Moderator Fabian Ahnfeldt durch den Abend und versorgt das Publikum unterhaltsam mit allen nötigen Informationen rund um das Festival auf der Freilichtbühne im Höpental.

Abermals bietet das HöpenAir neben der Kinder-Rockband Raketen Erna ein umfangreiches Angebot für Kinder und Familien. Auf dem Gelände als Walking Acts unterwegs sind Clown Peppa, Jo von Usslar von der Seifenblasenshow Hamburg, das rasende Minion oder Hektors Zauberkiste. Die große DRK-Kinderstation, der Glitzer Flitzer und Fräulein Schminke sorgen für leuchtende Kinderaugen. (JVE)

TERMIN Samstag, 6. Juni, 16 Uhr, Freilichtbühne im Höpental Schneverdingen, Karten: VVK 38 €, AK 45 €, Infos: www.hoepenair.de

LG 17:00 Museum Lüneburg, Präsentation der Rot-Blau-Weißen Mappe 2026 mit dem Bürgerverein, Eintritt frei, ohne Anmeldung

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, Chor für alle: Chaoskantorei Platenlaase

JULI

Mi 01|07

[KONZERT]

LG 19:30 Kurpark Lüneburg, Kultursommer im Kurpark – Tina Dico & Helgi Jonsson: „The Road“ Tour 2026

[AUßERDEM]

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Spielend Plattdeutsch lernen – Plattdeutsch für Kinder von 5 bis 10 Jahren, Teilnahme kostenlos

Do 02|07

[KONZERT]

LG 19:30 Salon Hansen, Kapa Tult: „Immer alles gleichzeitig“-Tour 2026

Fr 03|07

[AUßERDEM]

LG 15:00 Janun Lüneburg, Sommerfest

Sa 04|07

[KONZERT]

LG 17:00 Rathausgarten Lüneburg, mosaïque Festival

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Hot Birds – Eine musikalische Reise in die 50er und 60er Jahre

[AUßERDEM]

WL 15:00 Treffpunkt Zirkuszeit in den Gärtner-Fantasi Winsen, Ploggen im Park

So 05|07

[KONZERT]


LG 14:30 Hafen Artlenburg, Hafenfest mit MaCajun



KOSTENLOSE WALDFÜHRUNG

Letzte Ruhe unter Bäumen

Erleben Sie den **FriedWald Ostheide** bei einem Spaziergang mit unseren FriedWald-Försterinnen und -Förstern. Welche Grabarten sind möglich und was kosten diese? Wie finde ich meinen persönlichen Baum? Welche Vorsorgemöglichkeiten gibt es? Wir nehmen uns Zeit für Ihre individuellen Fragen.

 13. + 27. Juni 2026 um 14 Uhr
11. + 25. Juli 2026 um 14 Uhr

Jetzt anmelden: Tel. 06155 848-100 oder www.friedwald.de/ostheide

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Kinderfest

LG 14:00 Ostpreußisches Landesmuseum, „The Seen und the Unseen. Holger Trülzsch & Vera Lehndorff“, Öffentliche Sonntagsführung mit dem Kurator Jan Rüttinger durch die Sonderausstellung, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Führung: „Mit Zimmermann Uli ins Winsen um 1900“

LG 15:00 Hafenmeile Neu Darchau, Klangschalenführung mit Dr. Erich Bäuerle, Anmeldung unter Tel. (0 58 51) 9 44 71 52 oder per E-Mail an eb@elbdorfaktiv.de

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, „Der feine Herr Press – mit Hans Jürgen Press der Natur auf der Spur“, Vortrag von Ulrich Störiko-Blume, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

Di 07|07

[AUßERDEM]

LG 14:30 Ostpreußisches Landesmuseum, Museum erleben: „Königin Luise und Napoleon Bonaparte“, Vortrag von Katja Eichhorn, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

Verajoy 30.06. Wasserturn Lüneburg





Warmherzige Vater-Tochter-Komödie mit Christoph Maria Herbst und Mala Emde



SOMMER AUF ASPHALT

ÜBER GROßE ENTSCHEIDUNGEN IN EINER LEBENSPHASE ZWISCHEN AUFBRUCH UND VERANTWORTUNG

BERÜHREND Les lebt schnell, spontan und unbeschwert. Tagsüber rast sie als Fahrradkurierin durch die Stadt, nach Feierabend stürzt sie irgendwo mit ihren Freunden ab. Anhalten, innehalten oder sich Gedanken über die Zukunft machen? Nicht mit Les. Zumindest nicht, bis ihr Vater Bert – mit dem sie eigentlich so gut wie keinen Kontakt hat – ganz unerwartet vor der

Tür steht und nach einem Unfall sogar ungefragt für seine Tochter aufs Rad steigt. Als Les dann auch noch von ihrer ungeplanten Schwangerschaft erfährt, ist sie vollends in einer neuen Realität angekommen. Der werdende Vater Tyler hätte zwar Lust auf ein Kind, ist aber leider selbst noch eins. Les' Welt steht komplett Kopf – und dabei hat Bert ihr noch nicht einmal gesagt, dass

er bald sterben wird... „Sommer auf Asphalt“ ist eine warmherzige Vater-Tochter-Komödie über Selbstbestimmung, Familie und Zugehörigkeit. Berührend, leicht und witzig erzählt der Film von großen Entscheidungen in einer Lebensphase zwischen Aufbruch und Verantwortung und von der Suche nach dem richtigen Platz im Leben.

ab 4. Juni im Scala



SCARY MOVIE

HORROR/KOMÖDIE 26 Jahre nachdem sie einem verdächtig vertrauten maskierten Mörder entkommen sind, gerät der harte Kern der alten Truppe erneut ins Visier des Killers. Marlon Wayans, Shawn Wayans, Anna Faris und Regina Hall kommen wieder zusammen, um sich durch Reboots, Remakes, Requels, Prequels, Sequels, Spin-offs, elevated Horror, Originalgeschichten und Co. zu schlitzeln. **ab 4. Juni im Filmpalast**



DISCLOSURE DAY

SCIENCE-FICTION Was wäre, wenn du herausfinden würdest, dass wir nicht allein sind? Angenommen, jemand könnte dir das beweisen: Hättest du Angst? Diesen Sommer erfährt die gesamte Menschheit die Wahrheit. Universal Pictures freut sich, die Produktion eines neuen Original-Blockbusters von Steven Spielberg bekanntzugeben – mit Emily Blunt, Josh O'Connor und Colin Firth. **ab 10. Juni im Filmpalast**



LOL 2.0

KOMÖDIE Anne, 55, genießt ihre Freiheit, ihre Kinder sind aus dem Haus und sie kann sich auf sich selbst, ihre Karriere und ihr Liebesleben konzentrieren. Doch als ihre Tochter nach Rückschlägen nach Hause zurückkehrt und Anne erfährt, dass sie Großmutter wird, erkennt sie zwischen Generationenkonflikten, neuen Hoffnungen und frischen Gefühlen, dass das Leben selten nach Plan verläuft. **ab 18. Juni im Scala**

JOB & KARRIERE

JETZT FÜR LÜNALE 2026 BEWERBEN



Die Bewerbungsphase für die LÜNALE 2026 ist offiziell eröffnet. Ab sofort können sich innovative Gründerinnen und Gründer sowie etablierte Unternehmen aus der Region Lüneburg um die begehrten Preise bis zum 31. Juli bewerben. Gesucht werden zukunftsweisende Geschäftsideen und Existenzgründungen sowie besondere Leistungen von Unternehmerinnen und Unternehmern des Handwerks und

aus dem Mittelstand. Die feierliche Preisverleihung findet am Freitag, 6. November im Auditorium des Leuphana Zentralgebäudes statt.

Nun startet die Suche nach den Preisträgerinnen und -trägern für 2026 in den folgenden vier Kategorien:

- **Leuphana Gründungsidee des Jahres:** Dieser Preis richtet sich an Studierende, Absolventinnen und

Absolventen sowie Mitarbeitende der Leuphana Universität Lüneburg mit vielversprechenden Geschäftsideen im gewerblichen, freiberuflichen oder sozialen Bereich.

- **Lüneburger Gründungspreis impuls:** Gesucht werden junge, innovative Unternehmen mit aussichtsreichen Geschäftsmodellen, die zwischen dem 01.01.2021 und dem 31.12.2023 gegründet oder nach einer Nachfolge in diesem Zeitraum

grundlegend neu ausgerichtet wurden. Entscheidend sind Wachstumschancen und Innovationsgrad.

- **Handwerkspreis:** Das Motto, unter dem der diesjährige Handwerkspreis steht, lautet: „Ehrenamtliches Engagement im Handwerk – Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft stärken“. Aufgerufen sind Handwerksbetriebe aus dem Kammerbezirk Braunschweig-Lüneburg-Stade, die sich über ihren Arbeitsalltag hinaus für die Gemeinschaft einsetzen, Vereine, Initiativen oder soziale Projekte aktiv unterstützen, Nachwuchs fördern und Verantwortung übernehmen.

- **Mittelstandspreis Lüneburg:** Der Verein Wirtschaftsforum Lüneburg e.V. vergibt den Lüneburger Mittelstandspreis an erfolgreiche, inhabergeführte Unternehmen aus der Region Lüneburg. Gewürdigt werden herausragende unternehmerische Leistungen sowie das Engagement für die Gesellschaft.

Die Koordination der LÜNALE-Wirtschaftspreise liegt in den Händen der Wirtschaftsförderungs-GmbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (WLG).

Infos: www.luenale.de, Fragen beantwortet die WLG unter Tel. (0 41 31) 20 820 oder info@wirtschaft.lueneburg.de. (WLG/JVE)

ERFAHRUNG WIRD ZUR SUPERKRAFT



Greta Silver

Wie bleibt Wissen im Unternehmen, wenn Fachkräfte fehlen und erfahrene Beschäftigte in den Ruhestand gehen? Antworten gibt die Jahreskonferenz der Allianz für Fachkräfte Nordostniedersachsen am Dienstag, 2. Juni, 13 bis 17:30 Uhr im Kurhaus Bad Bevensen. Keynote-Speakerin der Veranstaltung mit dem Titel „Silver Worker – Erfahrungswissen als Superkraft“ ist die Bestseller-Autorin und Podcasterin Greta Sil-

ver. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anmeldung ist möglich unter www.ihklw-events.de/Jahreskonferenz2026. Die Konferenz richtet sich an Unternehmen, Personalverantwortliche und alle, die Arbeitswelten zukunftsfähig gestalten wollen.

„Die Zeit von 30 bis 60 ist genauso lang wie von 60 bis 90“, sagt die 78-jährige Greta Silver. Ihr Blick auf das Alter macht deutlich, worum es

bei der Konferenz geht: Erfahrung ist keine Randnotiz am Ende des Berufslebens, sondern eine Ressource, die Unternehmen bewusst nutzen und weitergeben können. Los geht es um 13 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Anschließend geben Professor Dr. Jürgen Deller, Arbeits- und Organisationspsychologe an der Leuphana Universität Lüneburg, und Greta Silver Impulse für den Umgang mit der Generation 55+. Am Nachmittag stehen drei

Workshops zur Auswahl: „KI macht Erfahrungswissen im Unternehmen für alle verfügbar“, „Neue Perspektiven auf Erfahrung und Lernen im Unternehmen“ und „Potentiale älterer Beschäftigter gestalten“. Die Workshops können direkt mit der Anmeldung ausgewählt werden. Zum Abschluss diskutieren Referentinnen, Referenten und Wirtschaftsvertreterinnen und -vertreter über Chancen für zukunftsfähige Arbeitswelten. (IHK)

SPRECHZEIT FÜR BESCHÄFTIGTE IN DER RATSBUCHEREI

In der Lüneburger Ratsbücherei bietet die Berufsberatung für Personen im Erwerbsleben am 3. Juni eine Sprechzeit an. Beraterin Friederike Kurzhals berät in der Zeit von 15 bis 17 Uhr Interessierte ganz ohne Termin rund um Karriere und Weiterbildung vor Ort. Diese Sprechzeit in der Ratsbücherei, Graf-Schenk-von-Stauffenberg-Straße 1 in Lüneburg, ist eine unkomplizierte Möglichkeit, erste Fragen zu klären,

die dann bei Bedarf in weiteren Gesprächen vertieft werden können. Eine weitere Sprechzeit findet am 1. Juli statt.

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeit und an den anderen Standorten möglich. Dazu mehr und weitere Informationen unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/lueneburger-heide/bbie. (AA)



HGZ
HERZ- UND GEFÄSSZENTRUM
BAD BEVENSEN







Lust auf einen Job mit HERZ?

...findest du bei uns - zum Beispiel als

- **Pflegefachkraft (m/w/d)**
- **Pflegefachkraft Anästhesie (m/w/d)**
- **OTA (m/w/d)**
- **MTR (m/w/d)**

Für mehr Infos scanne unten den QR-Code oder bewirb dich gleich direkt:
bewerbung@hgz-bb.de

...und eine passende Ausbildung für dich haben wir auch!





Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen
Römstedter Straße 25 | 29549 Bad Bevensen
Tel. 05821 82-1464 | www.hgz-bb.de



Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften

ECHT. OSTFALIA.

Überfüllte Vorlesungen und Wartelisten? Kennen wir am **Campus Suderburg** nicht.
Aber deinen Namen.

- + Angewandte Informatik
- + Bauingenieurwesen
- + Betriebswirtschaft & Management
- + Onlinestudiengang BWL
- + Soziale Arbeit
- + Umweltingenieurwesen

BIS ZUM 15. JULI DEINEN STUDIENPLATZ SICHERN.



Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften | ostfalia.de
Campus Suderburg | Herbert-Meyer-Straße 7 | 29556 Suderburg

WIR SUCHEN MITARBEITER!


ZIMMERER UND DACHDECKERGESELLEN

(M/W/D) IN VOLLZEIT MIT FÜHRERSCHEIN

HAST DU LUST AUF

- eine neue Herausforderung?
- spannende Projekte und einen modernen Maschinen- und Werkzeugpark?
- eine 4 Tage Woche?

DANN MELDE DICH BEI UNS!



Meisterbetrieb
PAUL NAUJOKS
Zimmerei & Holzbau

WhatsApp: 01 76 22 34 43 51 • Telefonisch: 0 41 31/9 27 73 16
Mail: info@zimmerei-naujoks.de
Pieperstr. 28 • 21357 Bardowick



Jana Hensel

INTERVIEW: AUFBAU VERLAG / JULIA VELLGUTH



STÄDTLICHTER IM GESPRÄCH MIT ...

... AUTORIN JANA HENSEL

Sie schreiben über Ihr neues Buch „Es war einmal ein Land“: „Das ist ein Buch, das ich nie schreiben wollte.“ Was genau hat Sie dazu bewogen, es dennoch zu schreiben?

Es ist meistens so, dass man, um ein Buch schreiben zu können, viele Gründe und einen Anlass braucht. Die Lage in Ostdeutschland besorgt mich und viele andere bereits seit mindestens zehn Jahren. Seit der Flüchtlingspolitik von Angela Merkel driften immer mehr Menschen nach rechts ab und wählen die AfD. Ich habe das in all den Jahren beobachtet, war als Journalistin für „Die Zeit“ bei vielen Demonstrationen dabei. Habe die Wut, den Hass und die latente Gewalt hautnah erlebt. Seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine aber sehen wir, dass die AfD – anders als erhofft – immer weiter wächst, in manchen ländlichen Regionen schon die Mehrheit hinter sich weiß. Diese Menschen haben sich von der Demokratie verabschiedet und ich glaube auch nicht, dass sie in naher Zukunft zurückzuholen sind.

Und was war der konkrete Anlass?

Das war die tiefblaue Karte am Abend der letzten Bundestagswahl. Die AfD hatte im Osten fast alle Direktmandate gewonnen. Es blieben nur drei rote Flecken übrig. Auf einem dieser Flecken befindet sich mein Elternhaus im Leipziger Süden. Dort hat die Linkspartei gewonnen. Ich war geschockt. Denn dieser Ort, von dem aus ich einst im Herbst 1989 als 13-jähriges Mädchen an der Hand meiner Mutter zu den Montagsdemonstrationen gegangen war, von dem ich also in mein Leben aufgebrochen war, dieser Ort

befand sich nun inmitten eines blauen Meeres. Fast wie eine Insel.

Sie formulieren bereits in der Einleitung eine starke These: Es geht um nichts Geringeres als das Ende der Demokratie. In Ostdeutschland sei dieses Ende bereits eingetreten. Wie ernst ist die Lage?

Sehr ernst. Nicht wenige Ostdeutsche haben den Glauben an die Demokratie verloren. Und übrigens schon vor ziemlich langer Zeit. Wann und wie genau, das zeige ich in zwei für mich sehr wichtigen Kapiteln. Sie erzählen die politische Biographie der Ostdeutschen und zeigen, dass der Rechtsruck im Kern eine Art Erschöpfung ist. Denn viele Jahre lang haben die Ostdeutschen Deutschland von links zu verändern versucht – und sind damit gescheitert. Mehr verrate ich nicht.

Welche Reaktion auf Ihr Buch würden Sie sich wünschen?

Ich wünsche mir ein konstruktives Gespräch über das Buch. Und ich hoffe sehr, dass man die Ansichten der AfD-Wählerinnen und -Wähler, die ich verstehen will, nicht für meine eigenen hält. Die AfD ist eine große Gefahr. Ich bin dafür, dass man sie verbietet – auch wenn die Menschen, die sie wählen, dadurch nicht verschwinden und die Probleme bleiben werden. Unsere Demokratie muss sich wehrhaft zeigen, viel wehrhafter, als sie es in der Vergangenheit getan hat.

TERMIN Jana Hensel liest aus „Es war einmal ein Land“, **Mittwoch 3. Juni, 19:30 Uhr, Heinrich-Heine-Haus Lüneburg, 12 €**

MINIS & CO.

GRÜBE

Lieber Rainer, du machst das super mit Mama. Danke

Für unseren Lieblingsnachbarn: Der Rasen ist top, die Musik manchmal laut, aber wir würden dich gegen niemanden tauschen! Familie Weber

Alles Liebe zum Geburtstag, meine wundervolle Frau! Danke für deine Liebe, dein Lachen und jeden gemeinsamen Moment. Ich freue mich auf viele weitere Jahre mit dir. Alles Liebe, Michael

Mein großer Bruno, nun bist du schon 20 Jahre alt! Happy, happy Birthday für dich und weiterhin viel Spaß im Ruhrgebiet! Danke auch fürs tolle Auflegen, deine Mama

Mein süßes Marienkäferchen, bald geht es endlich wieder an unseren Sehnsuchtsort! Ich freu mich wahnsinnig drauf! Deine Mamsi

Sven, mit dir wird aus „kurz helfen“ meistens ein halber Umzug. Gut, dass du trotzdem nie Nein sagst. Deine Chaos-Truppe

Di. 21.04.26 um 8 Uhr im Metronom UE-HH: Thema Sonnenbrille Typ Kjaerbede.

Kopenhagen, Brezgenz, Havanna. Danke für die Begegnung, das Gespräch. Unsere Wege verloren sich in HH. MM, Chiffre 601, verlag@stadtlichter.com

Die Vorfreude auf Dänemark steigt, bald sind Ferien. Und es gibt Giftblätter.

Mein Schatz, was haben wir wieder für Erinnerungen geschaffen, erst die große Sause und dann der Mega-Urlaub. Das ist unser Jahr!

Für Kalle: Egal ob Werkzeug, Kabelbinde oder gute Sprüche – du hast einfach immer alles dabei. Deine Camper-Crew

Für unsere liebe Karin: Du hast immer ein offenes Ohr und meistens auch Kaffee. Bleib genauso wunderbar! Deine Mädels

Die Brücke kommt, das ist sicher, wir atmen auf. Einer Fähre zusätzlich hätte es nicht bedurft. Ludwig M. und viele andere

Mein kleiner Bär, nur noch ein Jahr Schule! Wir geben alles, um nach der Schule das Beste für dich zu finden.

Tobi, Manche sammeln Briefmarken, du sammelst Baustellen. Wir feiern dich trotzdem! Deine Freunde

1- bis 3-Zimmer-Wohnungen

großer Balkon, hell und freundlich, Einbauküche, Fahrstuhl, Garage mögl. von privat zu vermieten, in Lüneburg, Winsen / Luhe, Adendorf, Reppenstedt, Hitzacker (Elbe) u. a. Gratisprospekt: Tel.: (0 58 62) 9 75 50 www.peter-schneeberg.de

Kalli, auch Glasbausteine muss man mal putzen, dann wird es bestimmt auch in deiner Stube heller. Es grüßt dein Putz-teufelchen Bille

Hey Katrin! Das war echt eine ganz eigenartige Aktion! Ich bin richtig glücklich, dass ich nicht die Einzige bin, der das aufgefallen ist! Katia

Liebe Mama, ich sende dir hier Grüße, nur für dich, einfach mal so. Fühl dich umarmt, deine Tochter R.

Lieber Eli, die Top-Times sind zu selten geworden, das müssen wir ändern. Ich freue mich darauf, Deine Lena

Burkhard, toll, wie du dich kümmerst. Freu mich immer über die schönen Bilder, die du mir schickst.

Liebe Else, ich hoffe, du konntest dich ein bisschen erholen und ordentlich Sonne tanken! Ich vermiss Dich! Wann sehen wir uns? Deine Jay

Andy M. muss fegen am 6.6. vorm Rathaus. Viel Freude auf dem Pflaster wünscht dir deine allerliebste Truppe aus Marschacht

Mein schöner Mann, noch ein Monat, ich freu mich schon voll, mit dir so lange zu reisen.

12.6.: Geburtstags-Glückwünsche an die „Zwillinge“ von den Oldies

Olli, du bist vielleicht nicht immer pünktlich ... aber dafür immer legendär. Deine Jungs

Ferris hat am 21.6. Geburtstag und wir gratulieren dazu herzlich! O+O

Danke für die tolle Party, liebe Julia! Das hat richtig Spaß gemacht! Die Location! Das tolle Essen und der beste DJ der Welt!

Paulchen, mein Großer, nun wirst schon 29 – ich wünsche dir alles Glück der Welt. Deine Mama

Nina, mit dir wird selbst Montag irgendwie erträglich. Deine Kolleginnen

Hey Ben, Danke... ach nee. Schön, dass du genauso verrückt bist wie wir! Deine Freunde

Anton und Maria, es war toll mit euch am Meer. Freu mich, wenn wir bald wieder was gemeinsam zusammen erleben.

Liebste R., tausend Dank für deine Külschranktipps! ... da hast du vielleicht was losgetreten ... hier wird nur noch geräumt und optimiert ... J.

UNSER LÜNEBURGER GESICHT



Andreas Wiebusch

ANDREAS WIEBUSCH

GESCHÄFTSFÜHRER DER NEUEN GEMEINSAMEN REGIONALLEITSTELLE

Die gemeinsame Integrierte Rettungsleitstelle der Landkreise Harburg, Heidekreis, Lüneburg und Rotenburg (Wümme), Integrierte Regionalleitstelle Lüneburger Heide AöR, stellt ihren neuen Geschäftsführer vor: Andreas Wiebusch hat zum 1. Mai die Leitung der gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts übernommen. Er steuert die Aufbauphase der neuen Regionalleitstelle am Standort Rotenburg (Wümme) und ist dort für die Vorbereitung und den Start des Echtbetriebs verantwortlich.

Als Bauingenieur mit einem Aufbaustudium in angewandter Informatik bringt Andreas Wiebusch langjährige Erfahrung an der Schnittstelle von Technik, Organisation und IT mit. Er hat in verschiedenen Funktionen Projekte, Teams und Organisationen geleitet und Veränderungsprozesse begleitet. Dabei konnte er Erfahrung sowohl in der freien Wirtschaft als auch mit Verwaltungen und Universitäten sammeln.

Damit bringt er die besten Voraussetzungen für seine neue Position mit, um den Bau des neuen Gebäudes, die Einrichtung der gemeinsamen IT-Struktur und die Steuerung des Personals zu begleiten und zu gestalten und eine zukunftsfähige Notruf- und Einsatzlenkung für die Menschen in den vier Landkreisen zu schaffen.

„Ich freue mich sehr auf die Aufgabe, gemeinsam mit den vier Landkreisen die neue Integrierte Regionalleitstelle aufzubauen. Eine leistungsfähige Rettungsleitstelle ist ein wichtiger Baustein für die Versorgung der Menschen in Notfällen. Mir ist wichtig, die unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven zusammenzubringen und in einem guten Miteinander eine moderne, verlässliche Struktur für unsere Region zu schaffen“, so Andreas Wiebusch.

Die vier Landkreise beschlossen 2024, ihre Leitstellen für Rettungsdienst und Feuerwehr in einer gemeinsamen Integrierten Regionalleitstelle zusammenzuführen. Die neue Leitstelle wird in Rotenburg (Wümme), Ortsteil Mulmshorn, gebaut. Ziel ist es, die Versorgung der Bevölkerung in Notfällen langfristig zu sichern, die Qualität weiter zu verbessern und Ressourcen effizienter einzusetzen.

Mit der Besetzung der Geschäftsführung ist ein weiterer wichtiger Schritt für den Aufbau der Integrierten Regionalleitstelle getan. In den nächsten Jahren stehen Planung, Bau und Inbetriebnahme der Regionalleitstelle im Mittelpunkt. (LK/JVE)

FUER MINI

**JETZT KOSTENLOS
MINI ABGEBEN UNTER**

WWW.STADTLICHTER.COM

WIR LASSEN DIE

GEDANKEN

SPLITTERN ...



HERIBERT EICKHOLT

Herausgeber & Mediaberatung

Hochbeet: Das ist Gärtnern ohne bücken... absolut super, habe gleich drei Stück am Start!

Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko: Die Wahl der Austragungsorte ist absolut daneben, unverantwortlich. Habe nichts für dieses umweltfeindliche Business über.

JULIA VELLGUTH

Redaktion

Hochbeet: Haben wir uns von anderen abgucken und in diesem Frühjahr ganz neu angeschafft. Samen sind drin, nun heißt es warten, ob was kommt...

Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko: Meine Euphorie hält sich aus diversen Gründen in Grenzen. Und wegen der Zeitverschiebung werde ich mir wahrscheinlich kaum Spiele ansehen.



RAGNA NAUJOKS

Herausgeberin & Mediaberatung

Hochbeet: Gut für den Rücken. Habe keinen Garten, aber hätte ich einen, hätte ich Hochbeete.

Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko: Wird laut Studien mit rund neun Millionen Tonnen CO₂ der bisher klimaschädlichste WM-Rekord sein.



JENNIFER GROßE-ERWIG

Grafik & Layout

Hochbeet: Ich liebe das Hochbeet meiner Eltern! Eigener Salat und eigenes Gemüse ist doch am leckersten!

Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko: Fußball interessiert mich nicht. Ich finde es aber schön, wenn die Stadt dann so leer ist, weil alle vor dem Bildschirm sitzen...



BURKHARD HENFLER

Vertrieb

Hochbeet: Vielleicht der bessere Schutz für Pflanzen und Früchte. Aber Achtung, denn fleißige Schnecken überwinden auch diese Höhen mit ihrer gelegten Schleimspur.

Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko: War die nicht schon? Denn die Pokalübergabe zwischen den zwei Fantastischen hat doch schon stattgefunden. Nee nee, was für ein Klamauk!



IMPRESSUM städtlicher – Das Magazin

Städtlicher – Das Magazin

Herausgeber/Verlag

NordMagazine Verlag Eichholt & Naujoks GbR

Verlagsadresse

Feldstraße 37
21335 Lüneburg
Fon (0 41 31) 580 76 20
Fax (0 41 31) 580 76 29

verlag@stadtlicher.com
www.stadtlicher.com

Redaktion

Heribert Eichholt (he, verantwortlich),
Julia Vellguth (jve), Ragna Naujoks (rn),

Grafik

Jennifer Große-Erwig
verlag@stadtlicher.com

Mediaberatung

Heribert Eichholt (0 41 31) 580 76 21
eickholt@stadtlicher.com
Ragna Naujoks (0 41 31) 580 76 22
naujoks@stadtlicher.com

Es gilt die **Anzeigenpreisliste Nr. 26** vom 01.12.2025

Mediadaten

www.stadtlicher.com/Mediadaten

Geprüfte Auflage

14.000

Verbreitung

über mehr als 400 Vertriebsstellen
in der Region Lüneburg,
Uelzen und Winsen

Druck

Bonifatius GmbH,
33100 Paderborn

stadtlicher online lesen?

www.stadtlicher.com

stadtlicher-ABO im Postversand:

www.stadtlicher.com/Abo
Für Termine und kostenlose Kleinanzeigen
kann kein Anspruch auf Veröffentlichung
geltend gemacht werden.



Bei allen Verlosungen in diesem Heft ist
der Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Magazin städtlicher sowie alle enthaltenen
Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck, Aufnahme in elektro-
nische Datenbanken, Vervielfältigungen auf
CD, DVD und Publikation über das Internet nur
mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.



Auf Facebook schon geliket?
stadtlicher – das Magazin



Instagram:
stadtlicher_das_magazin

Bei allen **Verlosungen** in diesem Heft ist die Teilnahme nur per Mail möglich (gewinnen@stadtlicher.com). Die Gewinner werden stets unmittelbar nach Einsendeschluss schriftlich/per Mail benachrichtigt.
Hinweis gem. DSGVO: Die erhobenen Daten werden nur zur Ermittlung der Gewinner genutzt und nach Abschluss der jeweiligen Aktion/Gewinnübergabe gelöscht. **Genderhinweis:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Menschen aller Geschlechter mögen sich gleichermaßen angesprochen fühlen. Für Angaben zu Veranstaltungen Dritter übernehmen wir keine Haftung, insbesondere bezüglich der Überprüfung von Urheberrechten Dritter. Dieses gilt für alle Fremdveranstaltungen im Magazin städtlicher. Änderungen vorbehalten.

Elbstrom voraus!

STROM VON DER EVDB AG.

28,75
ct/kWh*
Elbstrom-Tarif
(Arbeitspreis)



11,58
ct/kWh*
Elbgas-Tarif
(Arbeitspreis)

Elbgas wärmt!

GAS VON DER EVDB AG.



ELBSTROM SOMMER27
ELBGAS SOMMER 27
Mit nur 3 Klicks zu Ihrem günstigen
Strom- und Gas-Tarif von der EVDB.

*Eingeschränkte Preisgarantie bis zum 31.12.2027; der Arbeitspreis kann je nach Netzgebiet abweichen.

Telefon 05851 955-0
www.evdbag.de

 **ENERGIEVERSORGUNG**
Dahleburg-Blecke AG